C5000 Series

OKI
PRINTING SOLUTIONS

Benutzerhandbuch

C5750
C5950







Vorwort

Es wurden alle Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen vollständig und richtig sind und dem aktuellsten Stand entsprechen. Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für die Konsequenzen von Irrtümern außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Zudem kann der Hersteller keine Garantie dafür übernehmen, dass durch andere Hersteller vorgenommene Änderungen an Software und Geräten, die in diesem Handbuch erwähnt werden, die Gültigkeit der hierin enthaltenen Informationen unbeeinträchtigt lassen. Die Erwähnung von Software-Produkten von Drittherstellern lässt nicht notwendigerweise den Schluss zu, dass sie vom Hersteller empfohlen werden.

Obwohl größte Sorgfalt darauf verwendet wurde, die hierin enthaltenen Informationen so akkurat und hilfreich wie möglich weiterzugeben, übernehmen wir keinerlei Garantie hinsichtlich ihrer Genauigkeit und Vollständigkeit.

Die aktuellsten Treiber und Handbücher stehen auf der Oki Europe Website zur Verfügung: **http://www.okiprintingsolutions.com**

Oki und Microline sind eingetragene Marken von Oki Electric Industry Company Ltd.

Energy Star ist eine Marke der United States Environmental Protection Agency.

Hewlett-Packard, HP und LaserJet sind Marken der Hewlett-Packard Company.

Microsoft, MS-DOS und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Apple, Macintosh, Mac und Mac OS sind eingetragene Marken von Apple Computer.

Andere Produkt- und Markennamen sind eingetragene Marken oder Marken der jeweiligen Unternehmen.



Als Teilnehmer am Energy Star-Programm hat der Hersteller festgestellt, dass dieses Gerät den Energy Star-Richtlinien zur Energieeinsparung entspricht.



Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der Richtlinien des EU-Rates 2004/108/EC (EMV), 2006/95/EC (LVD) und 1999/5/EC (R&TTE), ggf. ergänzt, in der Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten in Bezug auf die elektromagnetische Verträglichkeit, die Niederspannung und Funk- und Telekommunikationsendgeräte.

Beachten Sie, dass alle Bildschirmabbildungen in diesem Handbuch auf Microsoft Windows XP basieren. Wenn Sie ein anderes Betriebssystem verwenden, können sich die Abbildungen also unterscheiden. Das Prinzip ist jedoch das Gleiche.

Erste Hilfe im Notfall



Seien Sie beim Umgang mit dem Tonerpulver vorsichtig.

Wenn Tonerpulver geschluckt wird, führen Sie Erbrechen herbei, und begeben Sie sich in ärztliche Hilfe. Ist eine Person bewusstlos, darf nie versucht werden, Erbrechen herbeizuführen.

Wenn es eingeatmet wird, bringen Sie die Person an die frische Luft. Begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Sollte Tonerpulver in die Augen gelangen, spülen Sie es mindestens 15 Minuten mit viel Wasser aus. Schließen Sie die Augenlider nicht. Begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Verschütteter Toner kann mit kaltem Wasser und Seife abgewaschen werden, damit keine Flecken auf der Haut oder Kleidung bleiben.

Hersteller

Oki Data Corporation,
4-11-22 Shibaura, Minato-ku,
Tokyo 108-8551, Japan

Import in die EU/autorisierter Vertreter

Oki Europe Limited (firmiert unter dem Namen OKI Printing Solutions)

Central House
Balfour Road
Hounslow
TW3 1HY
Großbritannien

Sollten Sie Fragen zu Vertrieb, Support oder allgemeiner Art haben, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort

Informationen zur Umwelt



Inhalt

Allgemeine Hinweise und Warnhinweise

HINWEIS:
Hinweise werden in diesem Handbuch so dargestellt. Ein Hinweis enthält zusätzliche, den Haupttext ergänzende Informationen, die Ihnen helfen, das Produkt zu verwenden und zu verstehen.

ACHTUNG!

„Achtung“ wird in diesem Handbuch wie hier dargestellt verwendet. „Achtung“ bietet weitere Informationen, die bei Nichtbeachtung zu Fehlfunktionen oder Geräteschäden führen können.

VORSICHT!

„Vorsicht“ wird in diesem Handbuch wie hier dargestellt verwendet. „Vorsicht“ bietet weitere Informationen, die bei Nichtbeachtung Risiken bergen oder zu Körperverletzung führen können.

Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieses Farbdruckers von Oki Printing Solutions! Ihr neuer Drucker verfügt über fortschrittliche Funktionen und erstellt lebendige Farbdrucke sowie scharfe Schwarzweißdrucke mit hoher Geschwindigkeit auf einer Reihe von Druckmedien für das Büro.

Der Drucker weist die folgenden Merkmale auf:

> Die ProQ2400 Mehrstufentechnologie verleiht Ihren Dokumenten Fotoqualität durch subtile Farbtöne und Farbverläufe.colour

> Schneller Farbdruck von attraktiven Farbpräsentationen und anderen Dokumenten mit bis zu 22 (C5750) oder 26 (C5950) Seiten pro Minute in Vollfarbe

> Schneller und effizienter Schwarzweißdruck von allgemeinen Dokumenten, die keine Farbe erfordern, mit bis zu 32 Seiten pro Minute

> Druckauflösung 600 x 600 dpi (dots per inch = Punkte pro Zoll), 1200 x 600 dpi und ProQ2400 für Bildreproduktion hoher Qualität mit feinsten Details

> Einzeldurchlauf-Farbdigital-LED-Technologie für schnelle Druckverarbeitung

> Dienstprogramm Profile Assistant, mit dem Sie ICC-Profile auf Ihre Festplatte herunterladen können (Festplattenlaufwerk erforderlich)

> Emulation von PostScript 3, PCL 5C, PCL 6 und Epson FX für Betrieb nach Industriestandard und Kompatibilität mit den meisten Computerprogrammen

> Netzwerkanschluss über 10Base-T und 100Base-TX zur gemeinsamen Nutzung dieses wertvollen Geräts mit anderen Anwendern im Büronetzwerk

> Photo Enhance-Modus für optimalen Ausdruck fotografischer Bilder (nur Windows PCL-Treiber)

> „Fragen Sie Oki“ – diese benutzerfreundliche Funktion für Windows bietet eine direkte Verknüpfung vom Druckertreiberbildschirm zu einer dedizierten Website mit speziellen Informationen über das Druckermodell, mit

dem Sie arbeiten. Dort finden Sie alle Hinweise, Tipps und die Unterstützung, die Sie eventuell benötigen, um Ihren Oki-Drucker optimal einzusetzen.

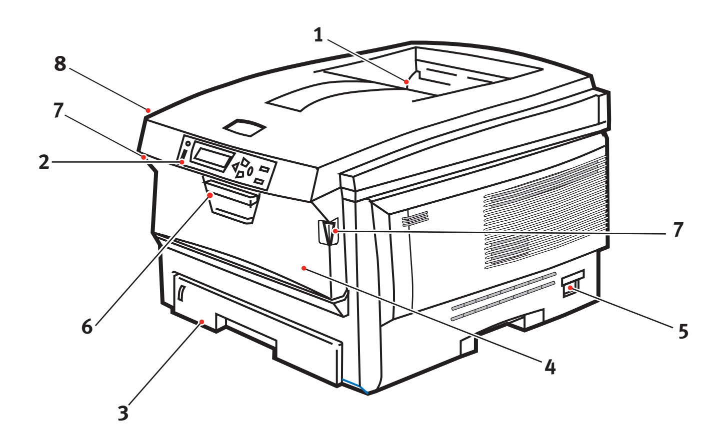
- Plugin „WebPrint Internet Explorer“ – eine weitere Funktion für Windows, mit der Sie Webseiten optimal ausdrucken können.
- Mit dem Dienstprogramm Template Manager 2007 für Windows können Sie auf einfache Weise Visitenkarten, Banner und Etiketten entwerfen und ausdrucken.

Die folgenden Funktionen sind als Sonderzubehör erhältlich:

- Automatischer Zweiseitendruck (Duplexdruck) für wirtschaftlichen Papierverbrauch und kompakten Druck von größeren Dokumenten (Standard bei dn-Modellen)
- Zusätzliches Papierfach zum Einlegen von weiteren 530 Blatt, um Bedienvorgänge einzusparen oder verschiedene Papiersorten wie Briefpapier, andere Papiergrößen oder andere Druckmedien verfügbar zu haben
- Zusätzlicher Speicher, der das Drucken komplexerer Seiten ermöglicht (z. B. Banner in hoher Auflösung)
- Internes Festplattenlaufwerk zum Speichern von Overlays, Makros und ladbaren Schriftarten sowie zum automatischen Sortieren von mehreren Exemplaren mehrseitiger Dokumente und Download von ICC-Profilen
- Druckerschrank

Übersicht über den Drucker

Vorderansicht

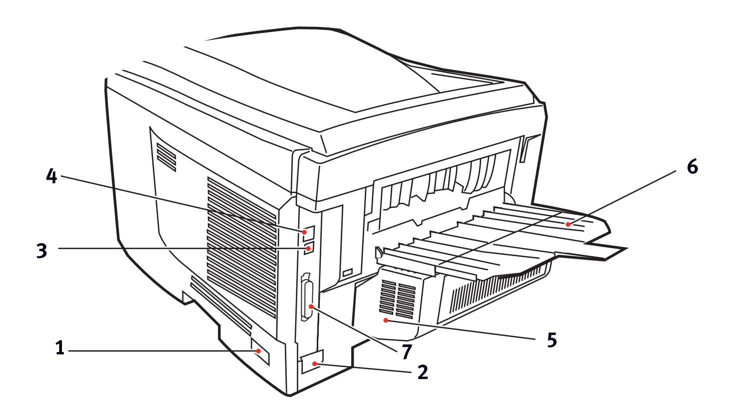


1. Ablagefach, Vorderseite unten Standard-Ausgabebereich für gedruckte Seiten. Nimmt bis zu 250 Blatt von 80 g/m² auf. 2. Bedienfeld. Menügesteuerte Bedienelemente und LCD-Anzeige. 3. Papierkassette Standardkassette für leeres Papier. Nimmt bis zu 300 Blatt von 80 g/m² auf.	4. Mehrzweckfach (80g/m²) Dient zum Zuführen von schwerem Papier, Briefumschlägen und anderen Spezialmedien. Dient außerdem zum manuellen Zuführen von Einzelblättern bei Bedarf. 5. Ein/Aus-Schalter. 6. Hebel für die vordere Abdeckung 7. Hebel für das Mehrzweckfach 8. Entriegelungstaste der oberen Abdeckung

Für die LCD-Anzeige können verschiedene Sprachen gewählt werden. (Siehe „Ändern der Anzeigesprache“ auf Seite 11.)

RÜCKANSICHT

Dargestellt sind das Anschlussfeld, das rückwärtige Ausgabefach und der Einschub für die optionale Duplexeinheit (für zweiseitigen Druck).



1. Ein/Aus-Schalter. 2. Wechselstrom-Netzanschluss 3. USB-Schnittstelle	4. Netzwerkschnittstelle* 5. Duplexeinheit (sofern installiert) 6. Rückwärtiges Ausgabefach, 100 Blatt, Vorderseite oben 7. Parallele Schnittstelle

* Die Netzwerkschnittstelle besitzt einen Schutzstecker, der entfernt werden muss, damit eine Verbindung hergestellt werden kann.

Wenn das rückwärtige Ausgabefach aufgeklappt ist, wird das Papier hier ausgegeben und mit der Vorderseite nach oben abgelegt. Dieses Ausgabefach dient hauptsächlich für schwere Druckmedien. Bei Verwendung in Verbindung mit dem Mehrzweckeinzug wird das Papier fast eben durch den Drucker transportiert. Dann wird das Papier im Transportweg nicht mehr gebogen, sodass Medien bis zu 203 g/m² transportiert werden können.

ÄNDERN DER ANZEIGESPRACHE

Die Standardsprache, in der der Drucker Meldungen ausgibt und Berichte druckt, ist Englisch. Folgende Sprachen stehen zur Auswahl:

Deutsch	Dänisch
Französisch	Niederländisch
Italienisch	Türkisch
Spanisch	Portugiesisch
Schwedisch	Polnisch
Russisch	Griechisch
Finnisch	Tschechisch
Ungarisch	Norwegisch

HINWEIS:

1. *Diese Liste ist weder endgültig noch vollständig.*
2. *Dem Produkt (dem Dienstprogramm zum Einstellen der Bedienfeldsprache) liegt eine Beschreibung bei, die zeigt, wie die Sprache geändert werden kann.*

Empfehlungen für Papier

Der Drucker kann verschiedene Papiersorten mit einer Reihe von Papiergewichten und -größen sowie Transparentfolien und Briefumschläge bedrucken. Dieser Abschnitt enthält allgemeine Empfehlungen zur Wahl der Druckmedien und ihrer Verwendung.

Die beste Leistung wird mit Standardpapier mit einem Gewicht von 75 bis 90 g/m^2, das für Verwendung in Kopierern und Laserdruckern vorgesehen ist, erhalten. Geeignete Produkte sind:

- Arjo Wiggins Conqueror Colour Solutions 90 g/m^2
- Colour Copy von Neusiedler.

Stark geprägtes oder sehr grob strukturiertes Papier wird nicht empfohlen.

Vorbedrucktes Briefpapier kann verwendet werden, aber die Druckfarbe muss die hohen Fixiertemperaturen, die beim Drucken zur Anwendung kommen, aushalten können.

Briefumschläge dürfen nicht verzogen, wellig oder andersweitig verformt sein. Die Verschlussklappe sollte rechteckig sein. Der Kleber muss der hohen Fixiertemperatur im Drucker widerstehen können. Fensterbriefumschläge sind nicht geeignet.

Transparentfolien sollten für Verwendung in Kopierern und Laserdruckern vorgesehen sein. Wir empfehlen Oki Printing Solutions Transparentfolien (Bestellnr. 01074101). Vermeiden Sie vor allem Transparentfolien, die manuell mit Marker-Stiften beschriftet werden sollen. Sie schmelzen im Fixierer und beschädigen ihn.

Etiketten sollten für die Verwendung in Kopierern und Laserdruckern vorgesehen sein. In diesem Fall ist das gesamte Trägerblatt von Etiketten bedeckt. Der Drucker kann durch andere Arten von Etiketten beschädigt werden, wenn sich Etiketten beim Druckvorgang lösen.

KASSETTEN

GRÖßE	ABMESSUNGEN	GEWICHT (G/M²)
A6 (nur Kassette 1)	105 x 148 mm	
A5	148 x 210 mm	
B5	182 x 257 mm	Leicht 64 - 74 g/m²
Executive	184,2 x 266,7 mm	Mittel 75 - 104 g/m²
A4	210 x 297 mm	Schwer 105 - 120 g/m²
Letter	215,9 x 279,4 mm	Sehr schwer 121 - 203 g/m² (Kassette 2/nur MZ-Fach)
Legal 13 Zoll	216 x 330 mm	
Legal 13,5 Zoll	216 x 343 mm	
Legal 14 Zoll	216 x 356 mm	

Wenn in einem weiteren Fach (2. Kassette, wenn vorhanden, oder Mehrzweckfach) das gleiche Papier vorhanden ist, kann der Drucker automatisch auf dieses Fach umschalten, sobald die verwendete Kassette leer wird. Beim Drucken aus Windows-Anwendungen ist diese Funktion in den Treibereinstellungen deaktiviert. (Siehe „Druckereinstellungen unter Windows“ weiter unten in diesem Handbuch.) Beim Drucken aus anderen Systemen ist diese Funktion im Menü Drucken aktiviert. (Siehe „Menüfunktionen“ weiter unten in diesem Handbuch.)

MEHRZWECKFACH

Das Mehrzweckfach ist für die gleichen Papiergrößen wie die Kassetten ausgelegt, jedoch für Papiergewichte bis 203 g/m². Verwenden Sie für dickes Papier immer die rückwärtige Papierablage für Vorderseite oben. Dann ist der Papiertransportweg durch den Drucker fast gerade.

Über das Mehrzweckfach können Papierbreiten ab 100 mm und Längen bis zu 1200 mm (Bannerdruck) zugeführt werden.

Verwenden Sie für Papierlängen über 356 mm (Legal 14 Zoll) Papier mit einem Gewicht zwischen 90 g/m² und 128 g/m² sowie das rückwärtige Ablagefach für Vorderseite oben.

Verwenden Sie das Mehrzweckfach zum Bedrucken von Briefumschlägen und Transparentfolien. Bis zu 50 Transparentfolien oder 10 Briefumschläge können gleichzeitig eingelegt werden, wenn der Stapel nicht höher als 10 mm ist.

Papier und Transparentfolien müssen mit der Druckseite nach oben und der Vorderkante in den Drucker weisend eingelegt

werden. Verwenden Sie nicht die Funktion Duplexdruck (Zweiseitendruck).

FACE DOWN STACKER (ABLAGEFACH FÜR VORDERSEITE UNTEN)

Das Ablagefach für Vorderseite unten kann bis zu 250 Blatt Standardpapier von 80 g/m² aufnehmen, es ist für Papiergewichte bis 176 g/m² geeignet. Seiten, die in aufsteigender Reihenfolge (Seite 1 zuerst) gedruckt werden, werden in aufsteigender Reihenfolge abgelegt (letzte Seite oben, Vorderseite unten).

FACE UP STACKER (ABLAGEFACH FÜR VORDERSEITE OBEN)

Für den Gebrauch muss das Ablagefach für Vorderseite oben an der Rückseite des Druckers geöffnet und die Papierstütze herausgezogen werden. In diesem Zustand wird das Papier unabhängig von der Einstellung des Treibers hier ausgegeben.

Das Ablagefach für Vorderseite oben kann bis zu 100 Blatt Standardpapier von 80 g/m² aufnehmen, es ist für Papiergewichte bis 203 g/m² geeignet.

Verwenden Sie für Papiergewichte über 176g/m² immer dieses Ablagefach und das Mehrzweckfach.

DUPLEXEINHEIT

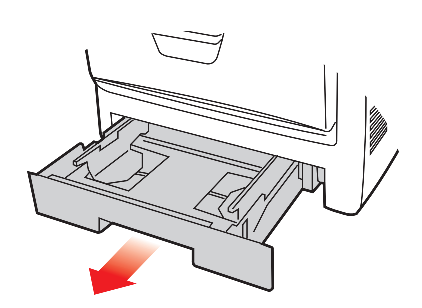
Dieses Sonderzubehörteil bietet automatischen Zweiseitendruck auf den gleichen Papiersorten wie Kassette 2 (d. h. alle Kassetten-Papiergrößen außer A6) und auf Papiergewichten von 75 bis 105 g/m².

HINWEIS
Die Duplexeinheit gehört bei dn-Modellen zur Standardausstattung.

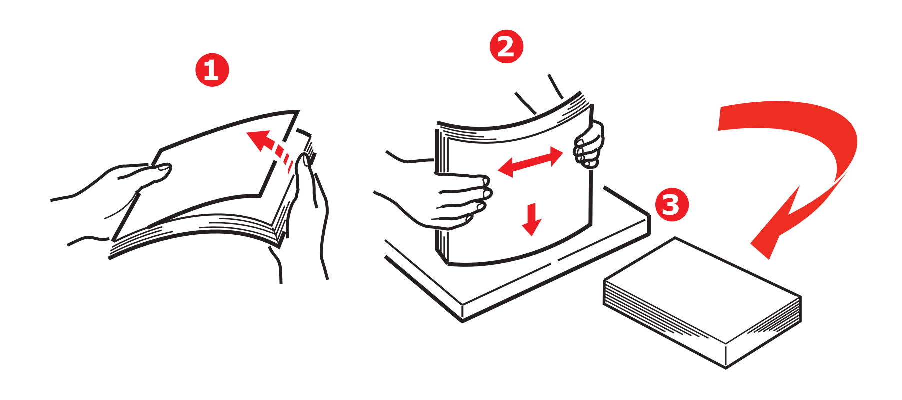
Einlegen von Papier

Kassetten

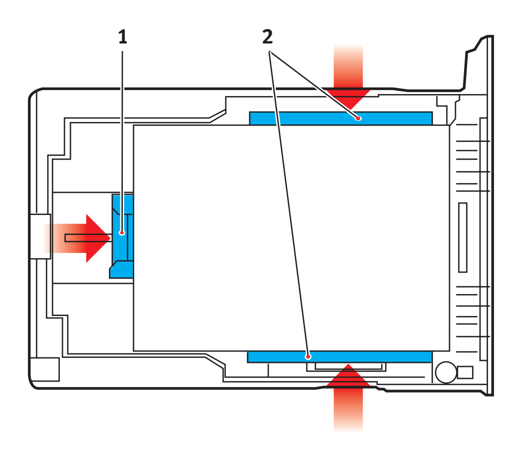
1. Entnehmen Sie die Papierkassette aus dem Drucker.



2. Fächern Sie das einzulegende Papier an den Kanten (1) und in der Mitte (2) auf, damit keine Seiten aneinander haften, und stoßen Sie die Kanten des Papierstapels auf eine ebene Fläche auf, um sie miteinander auszurichten (3).



3. Legen Sie Papier mit Briefkopf wie abgebildet mit der Vorderseite nach unten und der oberen Kante zur Vorderseite des Druckers weisend ein.



4. Stellen Sie den hinteren Papieranschlag (1) und die Papierführungen (2) auf die Größe des verwendeten Papiers ein.

So verhindern Sie Papierstaus:

- Lassen Sie keinen Freiraum zwischen dem Papier und den Papierführungen und dem hinteren Anschlag.
- Legen Sie nicht zu viel Papier in die Papierkassette ein. Die Kapazität ist abhängig von der Papiersorte.
- Legen Sie kein beschädigtes Papier ein.
- Legen Sie nicht gleichzeitig Papier unterschiedlicher Größe ein.
- Ziehen Sie die Papierkassette nicht während des Druckvorgangs heraus (außer wie unten für die zweite Kassette beschrieben).
- Schließen Sie die Papierkassette vorsichtig.

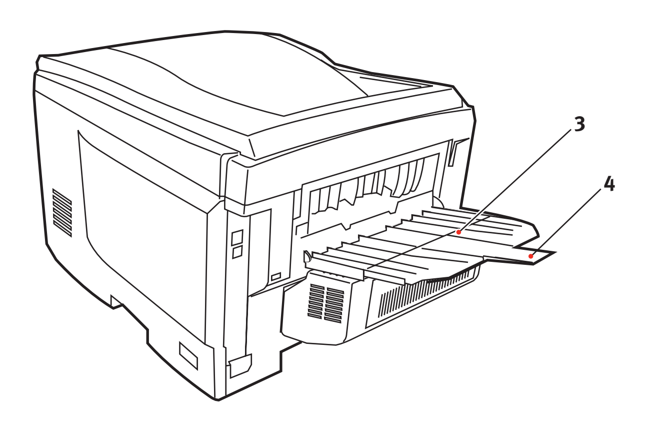
5. Wenn der Drucker über zwei Papierkassetten verfügt und aus der ersten (oberen) Kassette gedruckt wird, können Sie die zweite (untere) Kassette während des Druckvorgangs herausziehen, um Papier einzulegen.

Wenn Sie jedoch aus der zweiten (unteren Kassette) drucken, ziehen Sie nicht die erste (obere) Kassette heraus. Ansonsten verursachen Sie einen Papierstau.

6. Zum Drucken mit der Vorderseite nach unten muss die rückwärtige Papierausgabe (3) für Vorderseite oben geschlossen sein (das Papier wird oben auf dem Drucker ausgegeben). Die Kapazität beträgt, abhängig vom Papiergewicht, etwa 250 Blatt.

7. Zum Drucken mit der Vorderseite nach oben müssen die rückwärtige Papierausgabe (3) geöffnet und die Papierstütze (4) herausgezogen sein. Das Papier wird in der umgekehrten Reihenfolge des Drucks abgelegt. Die Kapazität des Ausgabefachs beträgt, abhängig vom Papiergewicht, etwa 100 Blatt.

8. Verwenden Sie für dickes Papier (Pappe usw.) stets die rückwärtige Papierablage für Vorderseite oben.



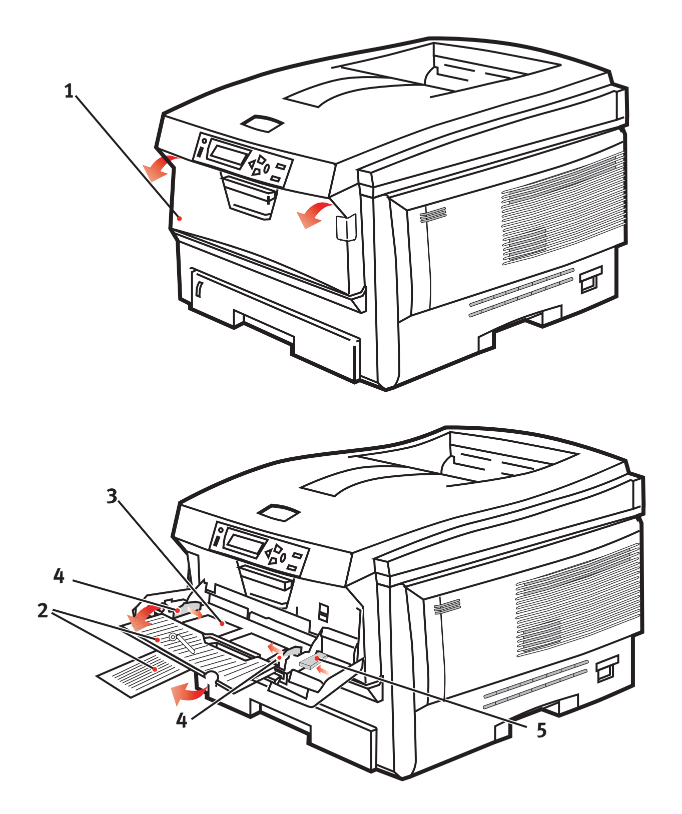
ACHTUNG!

Während des Druckens darf die rückwärtige Papierausgabe nicht geöffnet oder geschlossen werden, weil dadurch ein Papierstau verursacht werden kann.

MEHRZWECKFACH

1. Öffnen Sie das Mehrzweckfach (1).

2. Klappen Sie die Papierstützen aus (2).



3. Drücken Sie die Papierauflagefläche (3) vorsichtig nach unten, damit sie einrastet.

4. Legen Sie Papier ein, und stellen Sie die Papierführungen (4) auf die Größe des verwendeten Papiers ein.

> Für Einseitendruck auf Papier mit Briefkopf legen Sie das Papier mit dem Briefkopf nach oben und der oberen Kante zum Drucker weisend in das Mehrzweckfach ein.

- Für Zweiseitendruck (Duplex) auf Papier mit Briefkopf legen Sie das Papier so ein, dass sich der Briefkopf auf der Unterseite befindet und die obere Kante vom Drucker weg zeigt. (Für diese Funktion muss die optionale Duplexeinheit installiert sein.)
- Briefumschläge müssen mit der Vorderseite nach oben, der oberen Kante nach links und der kurzen Kante in den Drucker weisend eingelegt werden. Wählen Sie für Drucken auf Briefumschläge nicht Duplexdruck.
- Die Papierkapazität darf etwa 50 Blatt bzw. 10 Briefumschläge nicht überschreiten. Die maximale Stapelhöhe beträgt 10 mm.

5. Drücken Sie die Fachverriegelungstaste (5) nach innen, um die Papierauflagefläche zu lösen, sodass das Papier angehoben und gehalten wird.

Stellen Sie im Menü Papiersorten die richtige Papiergröße für das Mehrzweckfach ein (siehe „Menüfunktionen").

BETRIEB

VERWENDEN DES GERÄTS

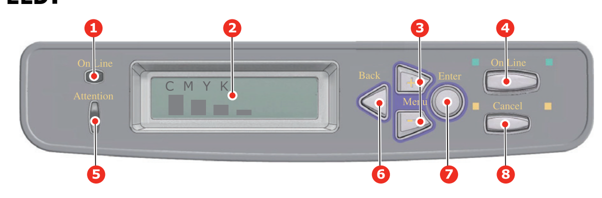
> Einzelheiten zur Verwendung des Geräts und anderer optionaler Zubehörteile und das effiziente und effektive Drucken von Aufträgen entnehmen Sie dem Handbuch Drucken und dem Barcode Guide (Barcode-Handbuch).

> Ausführliche Informationen darüber, wie Sie auf die Druckersicherheitsfunktionen zugreifen und diese verwenden, entnehmen Sie dem Sicherheitshandbuch.

MENÜFUNKTIONEN

Dieser Abschnitt enthält eine Liste der Menüs, auf die Sie über die Bedienelemente am Bedienfeld des Druckers zugreifen und die im LCD-Fenster angezeigt werden.

BEDIENFELD:



1.ONLINE-LED	**EIN**: Bereit, Daten zu empfangen. **BLINKT**: Daten werden verarbeitet. **AUS**: Offline.	**2.ANZEIGE**	Zeigt den Druckerstatus und alle Fehlermeldungen an.
3.**MENU-Tasten (Menü)** (+/-)	Ruft den MENÜ-Modus auf. Blättert im MENÜ-Modus zum vorherigen oder zum nächsten Menüpunkt. Bei Drücken für 2 Sekunden oder länger wird schneller geblättert.	**4.Taste ON-LINE**	Schaltet zwischen ONLINE und OFFLINE um. Im MENÜ-Modus: Beendet den Menü-Modus und schaltet ONLINE. Startet bei Anzeige von "WRONG PAPER" (Falsches Papier) oder "WRONG PAPER SIZE" (Falsche Papiergröße) den Druck auf dem derzeit geladenen Papier.
5.ATTENTION-LED (ACHTUNG)	**EIN**: Eine Warnmeldung wird angezeigt. Drucken ist möglich (z. B. wenig Toner). **BLINKT**: Ein Fehler liegt vor. Drucken ist nicht möglich (z. B. Toner leer). **AUS**: Normale Bedingungen.	**6.Taste BACK**	Kehrt zum vorherigen übergeordneten Menüpunkt zurück.

7.Taste ENTER	Im ONLINE- oder OFFLINE-Modus: Ruft den MENÜ-Modus auf. Im MENÜ-Modus: Bestätigt die ausgewählte Einstellung.	8.Taste CANCEL	Löscht, wenn sie länger als 2 Sekunden gedrückt wird, die Daten, die soeben gedruckt oder empfangen werden. Löscht die Daten, wenn sie länger als 2 Sekunden gedrückt wird und WRONG PAPER SIZE (Falsche Papiergröße), RUN OUT OF PAPER (Kein Papier), TRAY 1 IS OPEN (Fach 1 geöffnet) oder TRAY 1 IS NOT FOUND (Fach 1 nicht gefunden) angezeigt wird. Im MENÜ-Modus: Beendet den Menü-Modus und schaltet ONLINE.

EINSTELLUNGEN ÄNDERN – BENUTZER

Es muss beachtet werden, dass die Einstellungen in den Windows-Druckertreibern in vielen Fällen Vorrang vor diesen Menüoptionen haben, sodass diese dann ignoriert werden. Für mehrere Druckertreiber-Einstellungen kann jedoch „Druckereinstellung“ vorgegeben werden. Dann kommen die in den Druckermenüs vorgenommenen Einstellungen zur Anwendung.

Etwaige Standardeinstellungen ab Werk sind in den nachstehenden Tabellen durch Fettdruck gekennzeichnet.

Im normalen Betriebszustand, der als „Bereitschaft" bezeichnet wird, wird „ONLINE" im LCD des Druckers angezeigt. Um in diesem Zustand auf das Menüsystem zuzugreifen, drücken Sie die Tasten **+/–** auf dem Bedienfeld. Dann können Sie die Liste der Menüs in Aufwärts- oder Abwärtsrichtung durchlaufen, bis das gewünschte Menü angezeigt wird. Gehen Sie anschließend wie folgt vor:

1. Drücken Sie **ENTER** (Eingabe), um das Menü zu aktivieren.

2. Bewegen Sie sich mit den Tasten +/– in Aufwärts- oder Abwärtsrichtung durch die Menüoptionen. Sobald das Element angezeigt wird, das Sie ändern möchten, drücken

Sie **ENTER** (Eingabe), um dessen Untermenüs anzuzeigen.

3. Bewegen Sie sich mit den Tasten +/– in Aufwärts- oder Abwärtsrichtung durch die Untermenüoptionen. Sobald das Element angezeigt wird, das Sie ändern möchten, drücken Sie **ENTER** (Eingabe), um die Einstellung anzuzeigen.

4. Bewegen Sie sich mit den Tasten +/– in Aufwärts- oder Abwärtsrichtung durch die für diese Untermenüoption verfügbaren Einstellungen. Sobald das Element angezeigt wird, das Sie ändern möchten, drücken Sie **ENTER** (Eingabe), um die Einstellung anzuzeigen. Ein Sternzeichen (*) erscheint neben dieser Einstellung, um darauf hinzuweisen, dass sie jetzt wirksam ist.

5. Führen Sie eine der folgenden Bedienungen aus:

   > Drücken Sie erneut **BACK**, um zur Liste der Menüs zu gehen.

   oder...

   > Drücken Sie die Taste **ON-LINE** oder **CANCEL** (Abbrechen), um das Menüsystem zu verlassen und in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

EINSTELLUNGEN ÄNDERN – ADMINISTRATOR

Sie können für jede Kategorie einstellen, ob Sie im Benutzermenü aktiviert oder deaktiviert werden soll.

Deaktivierte Kategorien werden im Benutzermenü nicht angezeigt. Die Einstellungen können nur von einem Systemadministrator geändert werden.

1. Schalten Sie den Drucker **AUS**.
2. Schalten Sie den Drucker **EIN**, und halten Sie dabei die Taste**ENTER** (Eingabe) gedrückt.

   Wenn **ADMIN MENU** (Administratormenü) angezeigt wird, lassen Sie die Taste los.
3. Drücken Sie die Taste **ENTER** (Eingabe).
4. Wenn **ENTER PASSWORD** (Kennwort eingeben) angezeigt wird, drücken Sie wiederholt die Taste **MENU+** (Menü+) oder **MENU-** (Menü-), um die erste Zeile des Kennworts anzuzeigen. Drücken Sie dann die Taste **ENTER** (Eingabe).
5. Geben Sie Ihr 4 bis 9 Zeichen langes Kennwort ein.

   Die Voreinstellung ist aaaaaa.
6. Drücken Sie **MENU+** (Menü+), bis die Kategorie angezeigt wird, die Sie ändern möchten.
7. Drücken Sie die Taste **ENTER** (Eingabe).
8. Drücken Sie **MENU+** (Menü+) oder **MENU-** (Menü-), bis der Menüpunkt angezeigt wird, den Sie ändern möchten.
9. Drücken Sie die Taste **ENTER** (Eingabe).

   Bei der Initialisierung des Flash-Speichers werden Sie mit der Meldung **SIND SIE SICHER?** zur Bestätigung aufgefordert. Bestätigen Sie, ob die Änderung durchgeführt werden soll oder nicht.
10. Um die Änderung durchzuführen, drücken Sie **MENU+** (Menü+) oder **MENU-** (Menü-), bis **YES** (Ja) angezeigt wird. Drücken Sie dann die Taste **ENTER** (Eingabe). Der Drucker startet automatisch neu.
11. Wenn **PLEASE POW OFF/SHUTDOWN COMP** angezeigt wird, schalten Sie den Drucker **AUS/EIN**.

12. Drücken Sie **MENU+** (Menü+) oder **MENU-** (Menü-), bis die gewünschte „Einstellung“ angezeigt wird.
13. Drücken Sie die Taste **ENTER** (Eingabe), um rechts von der ausgewählten Einstellung ein Sternzeichen (*****) einzugeben.
14. Drücken Sie die Taste **ON-LINE**, um den Drucker **ONLINE** zu schalten.

MENÜS

DRUCKAUFTRÄGE

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn das Festplattenlaufwerk installiert ist. Es dient zum Drucken von Dokumenten, die auf der internen Festplatte gespeichert sind. Diese werden mit der Funktion vertraulicher Druck oder Prüfen und Drucken gespeichert. Anleitungen zur Verwendung dieser Funktionen entnehmen Sie dem Handbuch Drucken.

Sie werden zur Eingabe eines Kennworts oder einer PIN (persönliche Identifikationsnummer) aufgefordert. Die Tasten **+**/ **–** dienen zur Eingabe der einzelnen Zeichen, während mit der Taste **EINGABE** von einer Stelle zur nächsten gewechselt wird.

BEZEICH-NUNG	MAß-NAHME	ERLÄUTERUNG
VERSCHL. AUFTRAG	NICHT GEFUNDEN/ DRUCK/ LÖSCHEN	Auf der Festplatte gespeicherter verschlüsselter Auftrag. Nach der Eingabe eines Kennworts wird so lange „AUFTRAG SUCHEN“ angezeigt, bis ein für das Kennwort geeigneter Auftrag gefunden wird. (Die benötige Zeit erhöht sich im Verhältnis zu der Anzahl der Aufträge, die auf der Festplatte gespeichert sind.) Die Suche, kann durch Drücken und Halten der Taste **CANCEL** (Abbrechen) abgebrochen werden.

BEZEICH-NUNG	MAß-NAHME	ERLÄUTERUNG
VERSCHL. AUFTRAG	NICHT GEFUNDEN/ DRUCK/ LÖSCHEN	„NICHT GEFUNDEN" wird angezeigt, wenn eine Datei nicht verfügbar ist. Eine der folgenden Meldungen wird angezeigt, wenn eine druckbare Datei vorhanden ist. SICHERER AUFTRAG DRUCKEN LÖSCHEN Wenn **DRUCKEN** ausgewählt wird, werden ALLE Aufträge gedruckt. Wenn **LÖSCHEN** ausgewählt wird, wird die folgende Meldung eingeblendet: SIND SIE SICHER? JA NEIN Wenn **NEIN** ausgewählt ist, kehren Sie zum Quellmenü zurück. Wenn **JA** ausgewählt wird, werden ALLE Aufträge gelöscht.
GESP. AUFTRAG	NICHT GEFUNDEN/ DRUCK/ LÖSCHEN	Wird zum Drucken eines auf der Festplatte gespeicherten geschützten Druckauftrags verwendet. „NICHT GEFUNDEN" wird angezeigt, wenn eine Datei nicht verfügbar ist. Eine der folgenden Meldungen wird angezeigt, wenn eine druckbare Datei vorhanden ist. SICHERER AUFTRAG DRUCKEN LÖSCHEN Wenn **DRUCKEN** ausgewählt wird, wird **SORTIERMODUSZAHL** eingeblendet und die Anzahl der zu druckenden Seiten kann angegeben werden. Drücken Sie die Taste **ENTER** (Eingabe). Alle angegebenen Seiten werden gedruckt. Wenn **LÖSCHEN** ausgewählt wird, wird die folgende Meldung eingeblendet: SIND SIE SICHER? JA NEIN Wenn **NEIN** ausgewählt ist, kehren Sie zum Quellmenü zurück. Wenn **JA** ausgewählt wird, werden ALLE Aufträge gelöscht.

INFORMATIONEN

Dieses Menü ermöglicht das schnelle Auflisten verschiedener im Drucker gespeicherter Elemente.

BEZEICH-NUNG	MAß-NAHME	ERLÄUTERUNG
MENÜLISTE DRUCK	AUSFÜHREN	Die vollständige Menüliste mit den aktuellen Einstellungen wird gedruckt.
NETZWERK	AUSFÜHREN	Informationen über die Netzwerkkonfiguration werden gedruckt.
DATEIEN	AUSFÜHREN	Eine Liste der Overlays, Makros, Schriftarten und anderer auf der Drucker-Festplatte (falls installiert) gespeicherter Dateien wird gedruckt.
PCL FONT	AUSFÜHREN	Eine vollständige Liste aller internen PCL-Schriftarten sowie der im ROM (Steckplatz 0), im Flash-Speicher und auf der Festplatte (falls installiert) gespeicherten Schriftarten wird gedruckt.
PSE SCHRIFT-DRUCK	AUSFÜHREN	Eine vollständige Liste aller internen Schriftarten der PostScript-Emulation wird gedruckt.
PPR SCHRIFT-DRUCK	AUSFÜHREN	Eine vollständige Liste aller internen Schriftarten der IBM ProPrinter III XL-Emulation einschließlich der im Flash-Speicher und auf der Festplatte geladenen Schriftarten wird gedruckt.
FX SCHRIFT DRUCK	AUSFÜHREN	Eine vollständige Liste aller internen Schriftarten der Epson FX-Emulation einschließlich der im Flash-Speicher und auf der Festplatte geladenen Schriftarten wird gedruckt.
DEMO1	AUSFÜHREN	Eine Demonstrationsseite mit Grafiken und Text in Farbe und Schwarzweiß wird gedruckt.
FEHLERLISTE DRU.	AUSFÜHREN	Eine Liste aller Fehler und Warnungen wird gedruckt.
FARBPROFIL LISTE	AUSFÜHREN	Eine Liste der gespeicherten Farbprofile wird gedruckt.

Menü Festplatte sichern

Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn das Festplattenlaufwerk installiert ist.

Diese Option sollte vor dem Ausschalten des Druckers immer gewählt werden, um zu gewährleisten, dass keine Festplattendaten verloren gehen.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
FESTPLATTE SICHERN START	AUSFÜHREN	Ein kontrolliertes Ausschalten des Druckers wird durchgeführt. Dabei wird gewährleistet, dass alle Dateien auf der internen Festplatte vor dem Ausschalten der Spannungsversorgung geschlossen werden. Schalten Sie den Drucker erst aus, wenn im Display angezeigt wird, dass die Festplatte gesichert wurde.

Drucken

Dieses Menü ermöglicht die Einstellungen verschiedener Funktionen für Druckaufträge.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
KOPIEN	**1**-999	Diese Option dient zum Eingeben der Anzahl der zu druckenden Exemplare eines Dokuments (1 bis 999).
DUPLEX	EIN **AUS**	Schaltet die Duplexfunktion (beidseitiges Drucken) EIN/AUS.
BINDUNG AN DER	**LANGEN KANTE** KURZEN KANTE	Setzt die Standardbindung auf SEF oder LEF
PAPIERZUFUHR	**KASET1** KASSETTE 2 MEHRZWECK-FACH	Mit dieser Option wird die Standardkassette für die Papierzufuhr gewählt: Kassette 1 (oben), Kassette 2 (unten, falls installiert) oder Einzug (Mehrzweckfach).

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
AUTOM. SCHACHTW.	**EIN** AUS	Wenn zwei Kassetten das gleiche Papier enthalten, kann der Drucker auf die andere Papierzufuhr umschalten, wenn die benutzte während eines Druckauftrags leer wird.
SCHACHTFOLGE	**ABWÄRTS** AUFWÄRTS PAPIERZUFUHR	Diese Option legt die Reihenfolge beim automatischen Umschalten der Papierzufuhr fest.
EINZUG-GEBRAUCH	**NICHT VERWENDEN.** FALSCHES PAPIER	Wenn ein zu druckendes Dokument eine Papiergröße anfordert, die nicht in der gewählten Kassette vorhanden ist, kann der Drucker stattdessen automatisch Papier aus dem Mehrzweckfach einziehen. Wenn diese Funktion nicht aktiviert ist, stoppt der Drucker und fordert zum Einlegen der richtigen Papiergröße auf.
FORMAT-PRÜFUNG	**FREIGEGEBEN** GESPERRT	Diese Einstellung gibt vor, ob der Drucker prüft, ob die eingelegte Papiergröße mit der für das Dokument angeforderten übereinstimmt.
AUFLÖSUNG	600 dpi **600 x 1200 DPI** 600 DPI M-LEVEL	Diese Option stellt die Standard-Druckauflösung ein (dpi = Punkte pro Zoll). 600 x 1200 DPI erfordert mehr Speicher und Verarbeitungszeit, druckt aber in höherer Qualität.
TONER-SPARMODUS	EIN **AUS**	Dieser Modus reduziert den Tonerverbrauch. Der Druck wird heller, ist aber wirtschaftlicher.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
S/W-DRUCKGESCHW.	**AUTO SPEED**	Ist die erste Seite eines Druckauftrags schwarzweiß, läuft der Drucker mit 32 Seiten pro Minute (ppm). Bei der ersten farbigen Seite wird der Druck verlangsamt und der Rest des Auftrags mit 22 (C5750) oder 26 (C5950) Seiten pro Minute gedruckt.
	MONO 32 PPM	Diese Einstellung entspricht AUTO SPEED mit dem Unterschied, dass dort 32 Seiten pro Minute gedruckt werden, bevor eine farbige Seite auftritt. Um diese Geschwindigkeit zu erreichen, benötigt der Drucker zusätzliche 10 bis 20 Sekunden Aufwärmzeit und 30 bis 60 Sekunden Zeit zum Abkühlen, wenn er für farbige Seiten auf 22 (C5750) oder 26 (C5950) Seiten pro Minute umschaltet. Die Einstellung empfiehlt sich daher besonders, wenn der überwiegende Teil der Druckaufträge vollständig schwarzweiß ist.
	FARBDRUCK-GESCH-WINDIGKEIT	Der Drucker führt alle Druckaufträge mit 22 (5750) oder 26 (5950) Seiten pro Minute aus. Diese Einstellung empfiehlt sich besonders, wenn der überwiegende Teil der Druckaufträge farbig ist.
	GEMISCHT. GESCHW (C5750)	Der Drucker schaltet automatisch zwischen 22 Seiten pro Minute für jede farbige Seite und 20 Seiten pro Minute für Schwarzweiß-Seiten um. Beim Drucken von Schwarzweiß-Seiten werden die drei Farbtrommeln automatisch angehoben, um ihre Lebensdauer zu verlängern. Dies führt zu einer leichten Verzögerung, wenn der Drucker von Farb- auf Schwarzweißdruck umschaltet. Die 30 bis 60 Sekunden Abkühlzeit für MONO 32 Seiten pro Minute lassen sich jedoch vermeiden, indem die Mono-Geschwindigkeit auf 22 Seiten pro Minute festgelegt wird. Diese Einstellung empfiehlt sich für Schwarzweißdruck mit nur wenigen farbigen Seiten oder für Druckaufträge, die überwiegend schwarzweiß bzw. farbig sind.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
AUSRICHTUNG	**HOCH-FORMAT** QUERFORMAT	Diese Option stellt die Standard-Seitenausrichtung als Hochformat (Senkrecht) oder Querformat (Waagerecht) ein. - (nur PCL, IBMPPR und EPSON FX)
ZEILEN PRO SEITE	5~**64**~128	Diese Option stellt die Anzahl Zeilen pro Seite ein, wenn nicht formatierter Text von anderen Systemen als Windows empfangen wird. Die Standardeinstellung für A4 Hochformat ist 65 und für Letter 60. - (nur PCL)
DRUCKBEREICH WIE	**KASSETTEN-GRÖSSE** A4/A5/A6/B5 LEGAL14 LEGAL13,5 LEGAL13 LETTER EXECUTIVE BENUTZER-DEFINIERT COM-9-BRIEF-UMSCHLAG COM-10-BRIEF-UMSCHLAG MONARCH-BRIEF-UMSCHLAG DL-BRIEF-UMSCHLAG C5-BRIEF-UMSCHLAG	Diese Option stellt die Größe des bedruckbaren Bereichs der Seite auf die Größe des verwendeten Papiers ein. Dieser Bereich entspricht nicht der physischen Papiergröße, die immer geringfügig größer ist. Die Abmessungen der physischen Papiergrößen finden Sie im Abschnitt „Empfehlungen für Papier“ in diesem Handbuch.

Papiersorten-Menü

Dieses Menü ermöglicht die Einstellung auf einen großen Bereich an Druckmedien.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
KASS1 FORMAT	**A4**/A5/A6/B5/ LEGAL14/ LEGAL13,5/ LEGAL13/ LETTER/ EXECUTIVE BENUTZERDEFIN IERT	Mit dieser Option wird die Papiergröße für die Kassette 1 (obere Kassette, wenn beide Kassetten installiert sind) gewählt. Für die Einstellung BENUTZERDEFINIERT siehe X-ABMESSUNG und Y-ABMESSUNG weiter unten in dieser Tabelle.
PAP.SORTE KASS.1	**NORMAL-PAPIER** BRIEFKOPF-PAPIER FEINPOSTPAPIER RECYCLING-PAPIER UNBESCHNIT-TENES PAPIER GLANZPAPIER USERTYPE1 USERTYPE2 USERTYPE3 USERTYPE4 USERTYPE5	Diese Option wählt die in dieser Kassette eingelegte Papiersorte. Damit kann der Drucker seine internen Verarbeitungsparameter wie Druckgeschwindigkeit und Fixiertemperatur besser an die Papiersorte anpassen. Beispielsweise ist für Papier mit aufgedrucktem Briefkopf eine geringfügig geringere Fixiertemperatur von Vorteil, damit der bereits vorhandene Aufdruck nicht beeinträchtigt wird. Hinweis: USERTYPEn wird nur dann angezeigt, wenn die Benutzertypen im PC/Server registriert wurden.
P-GEWICHT KASS.1	LEICHT **MITTEL** SCHWER	Passt den Drucker an das Gewicht des in dieses Fach eingelegten Papiers an.
PAPIERFORMAT KASS.2	**A4**/A5/A6/B5/ LEGAL14/ LEGAL14/ LEGAL13,5/ LEGAL13/ LETTER/ EXECUTIVE BENUTZER-DEFINIERT	Mit dieser Option wird die Papiergröße für die Kassette 2 (untere Kassette), falls installiert, gewählt. Für die Einstellung BENUTZERDEFINIERT siehe X-ABMESSUNG und Y-ABMESSUNG weiter unten in dieser Tabelle.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
PAP.SORTE KASS.2	**NORMAL-PAPIER** BRIEFKOPF FEINPOSTPAPIER RECYCLING-PAPIER UNBESCHNIT-TENES PAPIER KARTEIKARTEN GLANZPAPIER USER TYPE 1 USER TYPE 2 USER TYPE 3 USER TYPE 4 USER TYPE 5	Diese Option wählt die in dieser Kassette (falls installiert) eingelegte Papiersorte. Damit kann der Drucker seine internen Verarbeitungsparameter wie Druckgeschwindigkeit und Fixiertemperatur besser an die Papiersorte anpassen. Beispielsweise ist für Papier mit aufgedrucktem Briefkopf eine geringfügig geringere Fixiertemperatur von Vorteil, damit der bereits vorhandene Aufdruck nicht beeinträchtigt wird. Hinweis: USERTYPEn wird nur dann angezeigt, wenn die Benutzertypen im PC/Server registriert wurden.
P-GEWICHT KASS.2	LEICHT **MITTEL** SCHWER SEHR SCHWER	Passt den Drucker an das Gewicht des in dieses Fach (falls installiert) eingelegten Papiers an.
P-FORMAT EINZUG	LETTER EXECUTIVE LEGAL14 LEGAL13.5 LEGAL13 **A4**/A5/A6/B5 BENUTZER-DEFINIERT COM-9 BRIEF-UMSCHLAG COM-10-UMSCHLAG MONARCH-BRIEF-UMSCHLAG DL-BRIEF-UMSCHLAG C5-BRIEF-UMSCHLAG	Mit dieser Option wird die Papiergröße für das Mehrzweckfach gewählt. Für die Einstellung BENUTZERDEFINIERT siehe X-ABMESSUNG und Y-ABMESSUNG weiter unten in dieser Tabelle.

BEZEICH- NUNG	EINSTEL- LUNGEN	ERLÄUTERUNG
MEHRZWECK- FACH MEDIENTYP	**NORMAL- PAPIER** BRIEFKOPF FOLIE ETIKETTEN FEINPOSTPAPIER RECYCLING- PAPIER KARTON UNBESCHNIT- TENES PAPIER GLANZPAPIER USER TYPE 1 USER TYPE 2 USER TYPE 3 USER TYPE 4 USER TYPE 5	Diese Option wählt die Papiersorte, die vom Mehrzweckfach eingezogen wird, damit der Drucker seine internen Parameter an diese Papiersorte anpassen kann.
P-GEWICHT EINZUG	LEICHT **MITTEL** SCHWER SEHR SCHWER	Mit dieser Option wird das Papiergewicht für das Mehrzweckfach gewählt.
MASSEINHEIT	**MILLIMETER** ZOLL	Diese Option wählt die Maßeinheit aus.
X GRÖSSE	64 - **210** - 216 MILLIMETER	Diese Option stellt die Papierbreite für die Papierformat-Option „BENUTERDEFINIERT“ ein.
Y GRÖSSE	127 - 148 - **297** - 1220 MILLIMETER	Diese Option stellt die Papierlänge für die Papierformat-Option „BENUTZERDEFINIERT“ ein. Zum Drucken von Bannern können Medien mit einer Länge von bis zu 12“0 mm aus dem Mehrzweckfach eingezogen werden.

FARBE

Der Drucker stellt die Farbbalance und Dichte automatisch in geeigneten Abständen ein, wobei die Druckausgabe für helles weißes Papier zur Betrachtung bei natürlichem Tageslicht optimiert wird. Die Optionen in diesem Menü ermöglichen die Änderung der Standardeinstellungen für besondere oder besonders schwierige Druckaufträge.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
AUTOMAT. DICHTE	**AUTO** MANUELL	In der Einstellung AUTOMATISCH wird die Druckdichte beim Einschalten der Spannungsversorgung, nach dem Installieren einer neuen Bildtrommel oder Tonerpatrone sowie bei der Bildtrommel-Zählung 100, 300 und 500 automatisch eingestellt. Kommt die Bildtrommel-Zählung 500 während eines Druckauftrags vor, erfolgt die Einstellung am Ende des Druckauftrags und dauert bis zu 55 Sekunden. Bei Einstellung auf Manuell erfolgt diese Einstellung nur, wenn sie durch die nächste Menüoption aktiviert wird.
DICHTE ABGLEICH.	**AUSFÜHREN**	Diese Option aktiviert die automatische Einstellung der Farbdichte.
FARB-KORREKTUR	FARBTEST DRUCK	Durch die Wahl dieser Option wird das Farbkorrekturmuster gedruckt, das zur Einstellung der Farbbalance dient.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
C LICHTER CYAN C MITTELTÖNE CYA C TIEFEN CYAN M LICHTER MAGENT M MITTELTÖNE MAG M TIEFEN MAGENTA Y LICHTER GELB Y MITTELTÖNE GEL Y TIEFEN GELB K LICHTER SCHWAR K MITTELTÖNE SCH K TIEFEN SCHWARZ	-3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3	Diese Option bewirkt die Einstellung der Bilddichte für jede Farbkomponente (Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz). Die normale Einstellung ist 0.
C DICHTE CYAN M DICHTE MAGENTA Y DICHTE GELB K DICHTE SCHWARZ	-3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3	Diese Option bewirkt die Einstellung der Intensität für die einzelnen Farbkomponenten (Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz). Die normale Einstellung ist 0.
AUTOM. FARB-AUSRICHTUNG	AUSFÜHREN	Diese Option bewirkt die automatische Einstellung der Farbausrichtung. Dies erfolgt normalerweise beim Einschalten der Spannungsversorgung und nach dem Öffnen und Schließen der oberen Abdeckung. Durch dieses Verfahren werden die Bildkomponenten in den Farben Cyan, Magenta und Gelb präzise mit der schwarzen Bildkomponente ausgerichtet.
C FEINAUSR. CYAN M FEINAUSR. MAG. Y FEINAUSR. GELB	-3~**0**~+3 -3~**0**~+3 -3~**0**~+3	Diese Option führt eine Feineinstellung der Bildanpassung im Verhältnis zur schwarzen Bildkomponente durch.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
DRUCKFARB. SIMUL.	**AUS** SWOP EUROSCALE JAPAN	Diese Option bietet die Auswahl aus verschiedenen Industriestandard-Farbmustern. Hinweis: Diese Funktion gilt nur für PS-Modelle
UCR	**NIEDRIG** MITTEL HOCH	Begrenzt die Dicke der Tonerschicht. Wenn sich Papier beim Schwarzdruck kräuselt, kann dies u. U. durch Auswahl von MITTEL oder NIEDRIG reduziert werden.
CMY 100% DICHTE	**GESPERRT** AKTIVIERT	Im freigegebenen Zustand werden schwarze Flächen mit 100 % C, M und Y anstelle von Schwarz erzeugt. Dadurch wird das Druckbild glänzender.
CMYK-KONVERTIER-UNG	**EIN** AUS	Die Einstellung „AUS“ vereinfacht die Konvertierung von CMYK-Daten und verkürzt auf diese Weise die Verarbeitungszeit. Diese Einstellung wird nicht berücksichtigt, wenn die Funktion Druckfarb.Simul. verwendet wird. Hinweis: Diese Funktion gilt nur für PS-Modelle

SYSTEM-KONFIGURATIONSMENÜ

Dieses Menü dient für allgemeine Druckereinstellungen zur Anpassung an die bevorzugte Arbeitsweise.

OPTION	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
ENERGIE-SPARMOD.-ZEIT	5 MIN. 15 MIN. **30 MIN.** 60 MIN. 240 MIN.	Diese Option stellt die Zeitdauer ein, nach der der Drucker automatisch in den Energiesparmodus schaltet. In diesem Modus ist der Energieverbrauch auf ein niedriges Niveau reduziert, das gerade ausreicht, um den Drucker in Betrieb und bereit für Datenempfang zu halten. Wenn ein Auftrag zum Drucker übertragen wird, muss der Drucker bis zu 1 Minute warmlaufen, bevor der Druck beginnen kann.
DRUCKER-SPRACHE	**AUTO** PCL IBM PPR III XL EPSON FX PS3 EMULATION	Mit dieser Option wird gewählt, welche Industriestandard-Emulation der Drucker verwenden soll. Bei Einstellung auf AUTOMATISCH werden eingehende Daten überprüft, sodass bei jedem Empfang eines Druckauftrags automatisch die richtige Emulation gewählt wird.
CENTR. PS-PROTOK.	RAW **ASCII**	Mit dieser Option wird das PostScript-Datenformat für die parallele Schnittstelle ausgewählt.
USB PS-PROTOKOLL	**RAW** ASCII	Mit dieser Option wird das PostScript-Datenformat für den USB-Anschluss gewählt.
NET PS-PROTOKOLL	**RAW** ASCII	Mit dieser Option wird das PostScript-Datenformat für den Netzwerkanschluss gewählt.
LÖSCHB. WARNUNG	**ONLINE** DRUCK-AUFTRAG	Bei der Einstellung ONLINE können nichtkritische Warnungen wie Anforderung einer anderen Papiergröße durch Drücken der Taste **ONLINE** gelöscht werden. Bei Einstellung auf AUFTRAG werden sie beim Fortsetzen des Druckauftrags gelöscht.
AUTOMAT. WEITER	EIN **AUS**	Diese Option legt fest, ob der Drucker nach einem Speicherüberlauf automatisch reaktiviert wird.

OPTION	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
WARTEN MANUELL	AUS 30 **60**	Diese Option legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf Papierzuführung wartet, bis der Druckauftrag abgebrochen wird.
WARTEZEIT	5 ~ **40** ~300, AUS	Diese Option legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bei einer Unterbrechung der Empfangsdaten wartet, bis die Seite ausgegeben wird. Bei der PostScript-Emulation wird der Auftrag am Ende der Wartezeit abgebrochen.
TONERMANGEL	**WEITER** ANHALTEN	Diese Option legt fest, ob der Drucker den Druckvorgang fortsetzt, wenn der Toner knapp wird.
P-STAU: WEITER?	**EIN** AUS	Diese Option legt fest, ob der Drucker nach einem Papierstau eine Wiederherstellung durchführt. Bei Einstellung auf EIN versucht der Drucker nach der Behebung des Papierstaus, die Seiten, die durch den Papierstau verloren gegangen sind, erneut zu drucken.
FEHLERBERICHT	EIN **AUS**	Bei Einstellung auf EIN wird bei Auftreten eines Fehlers der PostScript-Emulation ein Fehlerbericht gedruckt. Hinweis: Gilt nur für PS und PCL XL.

PCL-EMULATION

Mit diesem Menü werden die Einstellungen vorgegeben, die bei Betrieb des Druckers im PCL-Emulationsmodus wirksam sind.

OPTIONEN	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
SCHRIFTEN	**RESIDENT**/ RESIDENT2 GELADEN	Mit dieser Option wird die Herkunft der PCL-Standardschriftart vorgegeben. Normalerweise ist dies intern, außer wenn zusätzliche Schriftarten im ROM-Erweiterungssteckplatz installiert oder als permanente Schriftarten in den RAM geladen wurden.
SCHRIFT-NUMMER	**I0**/C001/S001	Diese Option stellt die Nummer der jeweiligen Standardschriftart von der jeweils gewählten Quelle ein, die intern (I), ROM-Steckplatz (C) oder geladene Schrift (S) sein kann.
ZEICHEN-DICHTE	0,44 CPI~ **10,00 CPI**~ 99,99 CPI	Diese Option stellt die PCL-Zeichendichte in Zeichen pro Zoll ein. Die Standardschrift ist die skalierbare Proportionalschrift. Der Wert wird mit zwei Dezimalstellen angezeigt. Wird nur eingeblendet, wenn in Schrift-Nummer die skalierbare Proportionalschrift ausgewählt wurde.
SCHRIFT-GRÖSSE	4,00 PUNKT~**12,00 PUNKT**~999,75 PUNKT	Diese Option stellt die Punktgröße der gewählten Schrift ein. Der Wert wird mit zwei Dezimalstellen angezeigt.
ZEICHENSATZ	**PC-8** (Nur der Standardzeichensatz wird angezeigt)	Diese Option stellt den PCL-Zeichensatz ein. Wenn eine Schrift und Nummer eingestellt wird, die der gewählte Zeichensatz nicht unterstützt, muss dieser zu einem für diese Schriftart verfügbaren Zeichensatz geändert werden.
A4-DRUCKBREITE	**78 SPALTEN** 80 SPALTEN	Mit dieser Option wird die Anzahl Spalten eingestellt, nach der bei A4-Papier im PCL-Modus ein automatischer Zeilenwechsel erfolgt. Dies ist der Wert, wenn der automatische CR/LF-Modus auf AUS eingestellt ist und ein Zeichenabstand von 10 Zeichen pro Zoll verwendet wird.
KEINE LEERSEITE	**AUS** / EIN	Mit dieser Option wird eingestellt, ob leere Seiten gedruckt werden.

OPTIONEN	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
CR-FUNKTION	**CR** / CR+LF	Mit dieser Option wird eingestellt, ob ein Wagenrücklauf (0Dh) auch einen Zeilenvorschub bewirkt.
LF-FUNKTION	**LF** / LF+CR	Mit dieser Option wird eingestellt, ob ein Zeilenvorschub (0Ah) auch einen Wagenrücklauf bewirkt.
DRUCKRÄNDER	**NORMAL** 1/5 ZOLL 1/6 ZOLL	Diese Option stellt den bedruckbaren Papierbereich ein. NORMAL ist mit PCL kompatibel.
VOLLTON SCHWARZ	**AUS** / EIN	Mit dieser Option wird eingestellt, ob Schwarz mit schwarzem Toner (EIN) oder 100 % CMY (AUS) gedruckt wird. (Nur im PCL-Emulationsmodus gültig.)
LINIENST.-ANPASS	**EIN**/AUS	
FACH-ID	EINZUG 1-**4**-59	

PPR-Emulation

Mit diesem Menü werden die Einstellungen vorgegeben, die bei Betrieb des Druckers im PPR-Emulationsmodus wirksam sind.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
ZEICHEN-DICHTE	**10 CPI**; 12 CPI; 17 CPI; 20 CPI; PROPORTIONAL	Diese Einstellung legt die Zeichendichte in einer IBM PPR-Emulation fest.
KOMPRIMIERT	**12 CPI – 20 CPI**; 12 CPI – 12 CPI	Diese Einstellung legt für den komprimierten Modus eine Dichte von 12 CPI fest.
IBM-ZEICHENSATZ	Set 1; **Set 2**	Diese Option legt einen Zeichensatz fest.
ZEICHENSATZ	IBM 437 (Nur der Standardzeichensatz wird angezeigt)	Diese Option legt einen Zeichensatz fest.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
BUCHSTABE Ø	**Gesperrt**; Freigegeben	Diese Option legt den Stil fest, der 9BH durch den Buchstaben „o“ und 9DH durch die Ziffer 0 ersetzt.
ZIFFER 0	**Normal**; Slashed (Mit Schrägstrich)	Diese Option legt fest, ob die 0 mit oder ohne Schrägstrich gedruckt wird.
ZEILEN-ABSTAND	**6 LPI**; 8 LPI	Diese Option legt den Zeilenabstand fest.
KEINE LEERSEITE	**AUS** / EIN	Mit dieser Option wird eingestellt, ob leere Seiten gedruckt werden.
CR-FUNKTION	**CR** / CR+LF	Mit dieser Option wird eingestellt, ob ein Wagenrücklauf (0Dh) auch einen Zeilenvorschub bewirkt.
LF-FUNKTION	**LF** / LF+CR	Mit dieser Option wird eingestellt, ob ein Zeilenvorschub (0Ah) auch einen Wagenrücklauf bewirkt.
ZEILENLÄNGE	**80 SPALTEN**; 136 SPALTEN	Diese Option legt die Anzahl der Zeichen pro Zeile fest.
SEITENLÄNGE	11 Zoll; **11,7 Zoll** 12 Zoll	Diese Option gibt die Länge des Papiers an.
RAND OBEN	**0,0 ZOLL** - 1,0 Zoll	Diese Option legt den Abstand vom oberen Papierrand fest.
RAND LINKS	**0,0 Zoll** - 1,0 Zoll	Diese Option legt den Abstand vom linken Papierrand fest.
LETTER-FORMAT	**Gesperrt**; Freigegeben	Diese Option legt den Modus fest, der Druckdaten mit 11 Zoll (66 Zeilen) in den LETTER-Druckbereich einpasst.
TEXTHÖHE	**Gleich**; CPI-abhängig	Diese Option legt die Höhe eines Zeichens fest. GLEICH: Unabhängig von CPI, gleiche Höhe CPI-ABHÄNGIG: Wie CPI, Zeichenhöhe variiert

FX-Emulation

Mit diesem Menü werden die Einstellungen vorgegeben, die beim Betrieb des Druckers im FX-Emulationsmodus wirksam sind.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
ZEICHEN-DICHTE	**10 CPI**; 12 CPI; 17 CPI; 20 CPI; PROPORTIONAL	Diese Einstellung legt die Zeichendichte in dieser Emulation fest.
IBM-ZEICHENSATZ	Set 1; **Set 2**	Diese Option legt einen Zeichensatz fest.
ZEICHENSATZ	**IBM 437** (Nur der Standard-zeichensatz wird angezeigt)	Diese Option legt einen Zeichensatz fest.
BUCHSTABE Ø	**Gesperrt**; Freigegeben	Diese Option legt den Stil fest, der 9BH durch den Buchstaben „o“ und 9DH durch die Ziffer 0 ersetzt.
ZIFFER 0	**Normal**; Slashed (Mit Schrägstrich)	Diese Option legt fest, ob die 0 mit oder ohne Schrägstrich gedruckt wird.
ZEILEN-ABSTAND	**6 LPI**; 8 LPI	Diese Option legt den Zeilenabstand fest.
KEINE LEERSEITE	**AUS** / EIN	Mit dieser Option wird eingestellt, ob leere Seiten gedruckt werden.
CR-FUNKTION	**CR** / CR+LF	Mit dieser Option wird eingestellt, ob ein Wagenrücklauf (0Dh) auch einen Zeilenvorschub bewirkt.
ZEILENLÄNGE	**80 SPALTEN**; 136 SPALTEN	Diese Option legt die Anzahl der Zeichen pro Zeile fest.
SEITENLÄNGE	11 Zoll; **11,7 Zoll**; 12 Zoll	Diese Option gibt die Länge des Papiers an.
RAND OBEN	**0,0 Zoll** - 1,0 Zoll	Diese Option legt den Abstand vom oberen Papierrand fest.
RAND LINKS	**0,0 Zoll** - 1,0 Zoll	Diese Option legt den Abstand vom linken Papierrand fest.
LETTER-FORMAT	**Gesperrt**; Freigegeben	Diese Option legt den Modus fest, der Druckdaten mit 11 Zoll (66 Zeilen) in den LETTER-Druckbereich einpasst.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
TEXTHÖHE	**GLEICH**; CPI-ABHÄNGIG	Diese Option legt die Höhe eines Zeichens fest. GLEICH: Unabhängig von CPI, gleiche Höhe CPI-ABHÄNGIG: Wie CPI, Zeichenhöhe variiert

PARALLEL-MENÜ

Dieses Menü steuert den Betrieb der parallelen Datenschnittstelle des Druckers.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
PARALLEL	**FREIGEGEBEN /**GESPERRT	Diese Option aktiviert oder deaktiviert die parallele Schnittstelle.
BIDIREKTIONAL	**FREIGEGEBEN** / GESPERRT	FREIGEBEN/SPERREN der bidirektionalen Funktion der parallelen Schnittstelle.
ECP	**FREIGEGEBEN** / GESPERRT	Diese Option aktiviert oder deaktiviert den ECP-Port.
ACK IMPULSDAUER	 **SCHMAL/** MITTEL/ BREIT	Setzt die AVVCK-Breite für kompatiblen Empfang. **= 0,5 µs** = 1,0 µs = 3,0 µs
ACK/BUSY TIMING	**ACK IN BUSY/** ACK WHILE BUSY	Legt fest, dass im Hinblick auf den kompatiblen Empfang das Signal BUSY oder ACK ausgegeben wird.
I-PRIME	**GESPERRT/** 3µs/50µs	Diese Option stellt die Aktivierung/ Deaktivierung des Signals I-PRIME ein.
OFF-LINE-EMPFANG	FREIGEGEBEN/ **GESPERRT**	Aktiviert oder deaktiviert diese Funktion. Wenn FREIGEGEBEN eingestellt ist, ist die Schnittstelle auch dann noch empfangsbereit, wenn auf Offline geschaltet wird. Die Schnittstelle sendet das Signal BUSY nur bei vollem Empfangspuffer oder bei einem Service-Ruf.

USB-MENÜ

Dieses Menü steuert den Betrieb der USB-Datenschnittstelle des Druckers.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
USB	**FREIGEGEBEN /**GESPERRT	FREIGEBEN/SPERREN der USB-Schnittstelle.
SOFT RESET	FREIGEGEBEN/ **GESPERRT**	Diese Option aktiviert oder deaktiviert den Befehl ZURÜCKSETZEN.
GESCHWINDIG-KEIT	12/**480** Mbps	Diese Option legt die Geschwindigkeit der Schnittstelle fest.
OFF-LINE-EMPFANG	FREIGEGEBEN/ **GESPERRT**	OFF-LINE-EMPFANG.
SERIENNUMMER	**FREIGEGEBEN** / GESPERRT	Legt fest, ob eine USB-Seriennummer freigegeben oder gesperrt wird. Anhand der USB-Seriennummer wird das USB-Gerät erkannt, das an Ihren PC angeschlossen ist.

HINWEIS
Wenn Sie eine Einstellung im USB-Menü geändert haben, schalten Sie den Drucker AUS und wieder EIN.

MENÜ NETZWERK

Dieses Menü steuert den Betrieb der Netzwerkschnittstelle 10Base-T/100Base-TX des Druckers.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
TCP/IP	**FREIGEGEBEN** / GESPERRT	Diese Option aktiviert oder deaktiviert dieses Netzwerkprotokoll.
IP VERSION		Legt die IP-Version fest.
	IP V4 /	Arbeitet nur mit IP V4 (nicht gültig mit IP V6).
	IP V4 und V6	Arbeitet mit IP V4 und IP V6.
	IP V6	Arbeitet nur mit IP V6 (nicht gültig mit IP V4).

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
NETBEUI	**FREIGEGEBEN** / GESPERRT	Diese Option aktiviert oder deaktiviert dieses Netzwerkprotokoll.
NETWARE	**FREIGEGEBEN** / GESPERRT	Diese Option aktiviert oder deaktiviert dieses Netzwerkprotokoll.
ETHERTALK	**FREIGEGEBEN** / GESPERRT	Diese Option aktiviert oder deaktiviert dieses Netzwerkprotokoll.
FRAME TYPE	**AUTO**/802.2/ 802.3/ ETHERNET II/ SNAP	Diese Option wählt den Ethernet-MAC-Layer-Rahmentyp.
IP ADDRESS SET (IP-ADRESSE GESETZT)	**AUTOMATISCH**/MANUELL	Diese Option legt fest, ob die IP-Adressenzuweisung automatisch (DHCP) oder manuell erfolgt.
IP ADDRESS	xxx.xxx.xxx.xxx	Dies ist die aktuelle IP-Adresse. Zum Ändern der Adresse drücken Sie die Taste **ENTER** (Eingabe). Bearbeiten Sie die erste Zifferngruppe mit **+**/**–**. Drücken Sie erneut **ENTER** (Eingabe), um zur nächsten Zifferngruppe zu gelangen. Nach der vierten Zifferngruppe drücken Sie erneut **ENTER** (Eingabe), um die neue Adresse zu speichern.
SUBNET MASK	xxx.xxx.xxx.xxx	Dies ist die aktuelle Subnet-Maske. Sie wird auf die gleiche Weise wie oben geändert.
GATEWAY ADDRESS	xxx.xxx.xxx.xxx	Dies ist die aktuelle Gateway-Adresse. Sie wird auf die gleiche Weise wie oben geändert.
WEB	**FREIGEGEBEN** / GESPERRT	Diese Option aktiviert oder deaktiviert die Web-Konfigurationsfunktion.
TELNET	FREIGEGEBEN/ **GESPERRT**	Diese Option aktiviert oder deaktiviert die Telnet-Konfigurationsfunktion.
FTP	FREIGEGEBEN/ **GESPERRT**	Diese Option aktiviert oder deaktiviert die Kommunikation über FTP.
SNMP	**FREIGEGEBEN /** GESPERRT	Diese Option aktiviert oder deaktiviert das SNMP-Protokoll.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
NETWORK SCALE	**NORMAL** / SMALL	Mit dieser Option wird die Netzwerkgröße gewählt. Wenn NORMAL ausgewählt ist, arbeitet der Drucker auch dann effektiv, wenn er an einen HUB mit der Funktion Spanning Tree angeschlossen ist. Die Startzeit des Druckers wird jedoch länger, wenn Computer mit zwei oder drei kleinen LANs verbunden sind. Wenn SMALL ausgewählt ist, können die Computer zwei oder drei kleine LANs bis hin zu einem großen LAN abdecken, aber arbeiten möglicherweise nicht effektiv, wenn sie an einen HUB mit Spanning Tree-Funktion angeschlossen sind.
HUB LINK SETTING	**AUTO NEGOTIATE** 100BASE-TX FULL 100BASE-TX HALF 10BASE-T FULL 10BASE-T HALF	Diese Option stellt Voll- oder Halbduplex für Kommunikation über einen Netzwerk-Hub ein. Wenn AUTO eingestellt ist, erfolgt die „Verhandlung" automatisch.
AB WERK EINSTLG.	AUSFÜHREN	Diese Option lädt die Einstellungen, die vom Hersteller festgelegt wurden.

MENÜ SPEICHER

Dieses Menü legt die Bedingungen des Puffer und Ressource zugewiesenen Speichers fest.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
EMPFANGS-PUFFERGRÖSSE	**AUTOMATISCH** 0,5 MB 1 MB 2 MB 4 MB 8 MB 16 MB 32MB	Legt die Empfangspuffergröße fest.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
SPEICHER SPERREN	AUTO **AUS** 0,5 MB 1 MB 2 MB 4 MB 8 MB 16 MB 32MB	Legt die Speichersperrgröße fest.

SYS.EINSTELLMENÜ

Wird nicht als Standard angezeigt. Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn die Einstellung **ENABLE** im OP MENU des Administratorenmenüs gewählt wurde.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
X-POS	+2,0 mm ~ **0** ~ -2,0 mm	Stellt die Position des gesamten Druckbilds im Intervall von 0,25 mm rechtwinklig zur Richtung der Papierbewegung, d. h. horizontal, ein. Alle Teile des Druckbilds, die sich aufgrund dieses Versatzes außerhalb des bedruckbaren Bereichs befinden, werden abgeschnitten.
Y-POSITION	+2,0 mm ~ **0** ~ -2,0 mm	Stellt die Position des gesamten Druckbilds im Intervall von 0,25 mm in Richtung der Papierbewegung, d. h. vertikal, ein. Alle Teile des Druckbilds, die sich aufgrund dieses Versatzes außerhalb des bedruckbaren Bereichs befinden, werden abgeschnitten. Korrekturen mit negativem Wert werden im PS-Modus nicht berücksichtigt.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
DUPLEX X-POS.	+2,0 mm ~ **0** ~ -2,0 mm	Wenn die Duplex-Option installiert ist, wird beim Drucken der Rückseite eines Duplexauftrags die Position des gesamten Druckbilds im Intervall von 0,25 mm rechtwinklig zur Richtung der Papierbewegung, d. h. horizontal, eingestellt. Alle Teile des Druckbilds, die sich aufgrund dieses Versatzes außerhalb des bedruckbaren Bereichs befinden, werden abgeschnitten.
DUPLEX Y-POS.	+2,0 mm ~ **0** ~ -2,0 mm	Wenn die Duplex-Option installiert ist, wird beim Drucken der Rückseite des Duplexauftrags die Position des gesamten Druckbilds im Intervall von 0,25 mm in der Richtung der Papierbewegung, d. h. vertikal, eingestellt. Alle Teile des Druckbilds, die sich aufgrund dieses Versatzes außerhalb des bedruckbaren Bereichs befinden, werden abgeschnitten. Korrekturen mit negativem Wert werden im PS-Modus nicht berücksichtigt.
TROMMEL-REINIGUNG	EIN **AUS**	Legt fest, ob die Trommel, wenn sie inaktiv ist, vor dem Drucken gedreht werden soll, um horizontale weiße Linien weitgehend auszuschließen. **ACHTUNG: Jede zusätzliche Drehung verkürzt die Lebensdauer der Bildtrommel entsprechend.**
HEX DUMP	AUSFÜHREN	Druckt die vom Host-PC empfangenen Daten als Hexadezimal-Dump. Wenn der Netzschalter auf AUS gesetzt wird, wird nach dem Hex-Dump-Modus wieder der normale Modus hergestellt.

WARTUNGS-MENÜ

Über dieses Menü sind verschiedene Funktionen für die Druckerwartung zugänglich.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
MENÜ RÜCKSETZEN	AUSFÜHREN	Diese Option stellt Menüs auf die Standardeinstellungen ab Werk zurück.
MENÜ SPEICHERN	AUSFÜHREN	Die aktuellen Menüeinstellungen werden gespeichert. Das zuletzt ausgeführte Menü wird gespeichert. Das zuvor gespeicherte Menü wird überschrieben und gelöscht. Wenn Sie die ENTER-Taste drücken, wird die folgende Bestätigungsmeldung angezeigt: „DO YOU WANT TO EXECUTE THIS FUNCTION?" YES/NO (WOLLEN SIE DIESE FUNKTION AUSFÜHREN? JA/NEIN) Bei NO wird wieder das vorherige Menü angezeigt. Bei YES werden die aktuellen Menüeinstellungen gespeichert, und das Menü wird verlassen.
MENÜ WIEDER-HERSTELLEN	AUSFÜHREN	Änderungen der gespeicherten Menüeinstellung. Wenn Sie die ENTER-Taste (Eingabe) drücken, wird die folgende Bestätigungsmeldung angezeigt: SIND SIE SICHER? YES/NO (JA/NEIN) Bei NO wird wieder das vorherige Menü angezeigt. Wenn YES ausgewählt wird, werden Ihre Änderungen der Menüeinstellungen gespeichert und Sie verlassen das Menü. Hinweise: Diese Funktion kann ausgeführt werden, wenn Daten gedruckt werden. Dieser Menüpunkt wird nur dann angezeigt, wenn das Menü zuvor gespeichert wurde.
ENERGIE-SPARMODUS	**FREIGEGEBEN** / GESPERRT	Diese Funktion aktiviert bzw. deaktiviert den automatischen Energiesparmodus. Die Zeitdauer bis zur Aktivierung wird im Systemkonfigurationsmenü eingestellt.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
FEUCHTE PAP. S/W	−2~**0**~+2	Diese Option dient für geringfügige Einstellungen, wenn blasser Druck oder helle Flecken/Streifen bei Monochromdruck auf weißem Papier vorkommen. Wählen Sie einen höheren Wert, um die blassen Bereiche zu reduzieren, oder einen niedrigeren Wert, um die Flecken oder Streifen in dichten Druckbereichen zu reduzieren.
FEUCHTE PAP. FAR	−2~**0**~+2	Wie oben, jedoch für Farbdruck.
FEUCHTE FOL. S/W	−2~**0**~+2	Wie oben, jedoch für Monochromdruck auf Transparentfolien.
FEUCHTE FOL. FAR	−2~**0**~+2	Wie oben, jedoch für Farbdruck auf Transparentfolien.
SMR EINSTELLUNG	−2~**0**~+2	Setzt einen Korrekturwert für eine uneinheitliche Druckqualität, um Abweichungen des Druckergebnisses zu korrigieren, die von Unterschieden in der Temperatur und Luftfeuchtigkeit oder der Druckdichte oder Druckhäufigkeit verursacht werden.
BG EINSTELLUNG	−3~**0**~+3	Setzt einen Korrekturwert zum Drucken auf dunklem Papier, um Abweichungen des Druckergebnisses zu korrigieren, die von Unterschieden in der Temperatur und Luftfeuchtigkeit oder der Druckdichte oder Druckhäufigkeit verursacht werden.

GEBRAUCHS-MENÜ

Dieses Menü dient nur für Informationszwecke und enthält Angaben über die Nutzung des Druckers und die erwartete Nutzungsdauer seiner Verbrauchsmaterialien. Dies ist besonders praktisch, wenn Sie keinen vollständigen Satz von Verbrauchsmaterialien vorrätig haben und erfahren möchten, wie bald Sie sie benötigen.

BEZEICHNUNG	ERLÄUTERUNG
GESAMT SEITENZ.	Zeigt die Gesamtzahl der gedruckten Seiten an (ohne die gestauten Seiten). *Hinweis: Beim Duplexdruck wird ein Blatt als zwei Seiten gezählt. Aus diesem Grund entspricht die Gesamt-Seitenzahl nicht immer der Anzahl von Seiten, die über die einzelnen Fächer gedruckt wurden.*
SEITENZAHL KASSETTE 1	Dies ist die Gesamtzahl der aus Fach 1 eingezogenen Seiten.
SEITENZAHL KASSETTE 2	Dies ist die Gesamtzahl der aus Fach 2 (sofern installiert) eingezogenen Seiten.
EINZUG SEITENZ.	Dies ist die Gesamtzahl der aus dem Mehrzweckfach eingezogenen Seiten.
FARBSEITENZÄHLER	Dies ist die Gesamtzahl der in Farbe gedruckten Seiten.
S/W SEITENZÄHLER	Dies ist die Gesamtzahl der in Schwarzweiß gedruckten Seiten.
K DRUM LIFE REMAINING (K-TROMMEL VERBL. NUTZUNGSDAUER) C DRUM LIFE REMAINING (C-TROMMEL VERBL. LEBENSDAUER) M DRUM LIFE REMAINING (M-TROMMEL VERBL. LEBENSDAUER) Y DRUM LIFE REMAINING (Y-TROMMEL VERBL. LEBENSDAUER)	Dies ist die verbleibende Nutzung dieser Verbrauchsmaterialien als Prozentsatz.
TR-BANDGEBRAUCH VERBLEIBEN	Dies ist die verbleibende Nutzung des Transportbands als Prozentwert.

BEZEICHNUNG	ERLÄUTERUNG
FUSER LIFE REMAINING (VERBL. FIXIERER-NUTZUNGSDAUER)	Dies ist die verbleibende Nutzung des Fixierers als Prozentwert.
K TONER SCHWARZ (n.nK) C TONER CYAN (n.nK) M TONER MAGENTA (n.nK) Y TONER GELB (n.nK)	Dies sind die Patronengröße und der aktuelle Tonerfüllstand.

AUFTRAGSPROTOKOLLMENÜ

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNG	ERLÄUTERUNG
KENNWORT	nnnn	Eingabe eines Kennworts in das Menü Print Statistics. Das Standardkennwort ist "0000". *Hinweis: Die Kategorie „AUFTR.PROT.MENÜ" wird nicht angezeigt, wenn die Funktion Print Statistics nicht unterstützt wird.*
JOB LOG	FREIGEGEBEN/ **GESPERRT**	Eine Liste aller auf dem Drucker ausgeführten Druckaufträge wird gedruckt.
LOG SIZE	1 ~ **30** ~ 100	Gibt die maximale Anzahl von Daten zum Drucken der Datenhistorie an. Wenn die Gesamtdatenhistorie größer als dieser Einstellungswert ist, werden die Daten in aufsteigender Reihenfolge aktualisiert. *Hinweis: Festplatte muss installiert sein.*
RESET COUNTER	AUSFÜHREN	Setzt den Zähler auf Null zurück
KENNWORT ÄNDERN		Ermöglicht, das Kennwort zu ändern
NEUES KENNWORT	****	Legt ein neues Kennwort fest.
KW BESTÄTIGEN	****	Prüft die Änderung

ADMINISTRATORENMENÜ

Auf dieses Menü haben nur Systemadministratoren Zugriff. Um auf das Menü zuzugreifen, halten Sie Taste **ENTER** (Eingabe) gedrückt, während Sie den Drucker **EINSCHALTEN**.

Dieses Menü ist nur in **ENGLISCHER** Sprache verfügbar.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
ENTER PASSWORD	xxxxxxxxxxxx	Geben Sie ein Kennwort ein, um auf das Administrator-Menü zuzugreifen. Das Kennwort muss 6 bis 12 alphanumerische Zeichen lang sein. Der Standardwert ist „aaaaaa“. Nach dem ADMIN MENU wird der Drucker neu gestartet.
OP MENU/ ALL CATEGORY	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für alle Kategorien im Benutzermenü. Wenn DISABLE ausgewählt wird, werden außer dem DRUCKAUFTR.-MENÜ keine anderen Benutzermenüs angezeigt.
OP MENU/ PRINT JOBS MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie DRUCKAUFTR.-MENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie DRUCKAUFTR.-MENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ INFORMATION MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie INFORMATIONSMENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie INFORMATIONSMENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU SHUTDOWN MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie PLATTE SICHERN. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie PLATTE SICHERN des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU PRINT MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie DRUCK-MENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie DRUCK-MENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
OP MENU MEDIA MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie PAPIERSORTENMENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie PAPIERSORTENMENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ COLOR MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie FARB-MENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie FARB-MENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ SYS CONFIG MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie SYS.KONFIG.-MENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie SYS.KONFIG.-MENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ PCL EMULATION	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie PCL-EMULATION. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie PCL-EMULATION des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU PPR EMULATION	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie PPR-EMULATION. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie PPR-EMULATION des Benutzermenüs nicht angezeigt.
FX EMULATION	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie FX-EMULATION. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie FX-EMULATION des Benutzermenüs nicht angezeigt.
PARALLEL-MENÜ	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie PARALLEL. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie PARALLEL des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ USB MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie USB-MENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie USB-MENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
OP MENU/ NETWORK MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie NETZWERK-MENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie NETZWERK-MENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ MEMORY MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie SPEICHER-MENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie SPEICHER-MENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ SYS ADJUST MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie SYS.EINSTELLMENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie SYS.EINSTELLMENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ MAINTENCE MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie WARTUNGS-MENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie WARTUNGS-MENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ USAGE MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie GEBRAUCHS-MENÜ. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie GEBRAUCHS-MENÜ des Benutzermenüs nicht angezeigt.
OP MENU/ JOB LOG MENU	**ENABLE** DISABLE	Setzt die Bedingung ENABLE/DISABLE für die Kategorie AUFTR.PROT. Wenn DISABLE ausgewählt wird, wird die Kategorie AUFTR.PROT. des Benutzermenüs nicht angezeigt.
CONFIG. MENU/ NEARLIFE LED	**ENABLE** DISABLE	Aktiviert/deaktiviert die Beleuchtung der Bedienfeld-LED, wenn eine Warnung darauf hinweist, dass sich Toner, Trommel, Fixiereinheit oder Transportband dem Ende ihrer Nutzungsdauer nähern. Die Attention-LED (Achtung) leuchtet, wenn diese Einstellung aktiviert ist, und wird unterdrückt, wenn sie deaktiviert ist.

BEZEICH- NUNG	EINSTEL- LUNGEN	ERLÄUTERUNG
FILE SYS MAINTE1/ HDD INITIALIZE	EXECUTE	Initialisiert die Festplatte mit den werkseitigen Standardeinstellungen. Der Drucker muss partitioniert und initialisiert werden. Danach wird die folgende Meldung angezeigt: ARE YOU SURE? YES/NO (JA/NEIN) Wenn „NO“ ausgewählt ist, kehrt die Anzeige zum Quellmenü zurück. Wenn „YES“ ausgewählt wird, wird der Drucker automatisch neu gestartet und initialisiert die Festplatte. *Hinweis: Dieser Menüpunkt wird nur dann angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.*
FILE SYS MAINTE1/ PARTITION SIZE	EXECUTE	Dieser Bildschirm zeigt die Größe der Festplattenpartitionen an. Hinweis: Dieser Menüpunkt wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.
FILE SYS MAINTE1/ HDD FORMATTING	**PCL** COMMON PSE	Formatiert die angegebene Partition. Wenn Sie die ENTER-Taste (Eingabe) drücken, wird die folgende Meldung angezeigt: ARE YOU SURE? YES/NO (JA/NEIN) Wenn „NO“ ausgewählt ist, kehrt die Anzeige zum Quellmenü zurück. Wenn „YES“ ausgewählt wird, wird der Drucker automatisch neu gestartet und initialisiert die angegebene Partition. *Hinweis: Dieser Menüpunkt wird nur dann angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.*
FILE SYS MAINTE1/ FLASH INITIAL.	EXECUTE	Initialisiert den residenten FLASHSPEICHER Wenn **NO** ausgewählt wurde, kehrt das Gerät zum Quellmenü zurück. Wenn **YES** ausgewählt wird, wird das Gerät automatisch neu gestartet und initialisiert den FLASH-SPEICHER.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
FILE SYS MAINTE2/ FILE SYS MAINTE1/	**ENABLE** DISABLE	Durch Aktivierung dieser Funktion werden alle Unstimmigkeiten zwischen dem tatsächlichen und dem angezeigten unbelegten Platz im Dateisystem beseitigt und die Managementdaten wiederhergestellt (FAT-Informationen). Nach der Auswahl wird die folgende Meldung eingeblendet. ARE YOU SURE? YES/NO (JA/NEIN) Wenn „NO“ ausgewählt ist, kehrt die Anzeige zum Quellmenü zurück. Wenn „YES“ ausgewählt wird, wird der Drucker automatisch neu gestartet und stellt das Dateisystem wieder her. *Hinweis 1: Die Ausführung dieser Funktion nimmt mehrere Sekunden in Anspruch.* *Hinweis 2: Dieser Menüpunkt wird nur dann angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.*
FILE SYS MAINTE2/ CHK ALL SECTORS	EXECUTE	Diese Funktion kann fehlerhafte Festplatten-Sektorinformationen wiederherstellen und alle oben genannten Unstimmigkeiten des Dateisystems beseitigen. Vorbehaltlich Festplatte. Nach der Auswahl wird die folgende Meldung eingeblendet. ARE YOU SURE? YES/NO (JA/NEIN) Wenn „NO“ ausgewählt ist, kehrt die Anzeige zum Quellmenü zurück. Wenn „YES“ ausgewählt wird, wird der Drucker automatisch neu gestartet und stellt das Dateisystem wieder her. *Hinweis 1: Die Ausführung dieser Funktion nimmt bei einer 10-GB-Festplatte 30 bis 40 Minuten Sekunden in Anspruch.* *Hinweis 2: Dieser Menüpunkt wird nur dann angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.*

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
FILE SYS MAINTE2/ HDD	**ENABLE** DISABLE	Wenn der Drucker nicht mit installierter Festplatte gestartet werden kann, da z. B. ein Festplattenfehler vorliegt, kann er so gestartet werden, als sei keine Festplatte installiert. Zu diesem Zweck muss der Menüpunkt DISABLE werden. Der Zugriff auf die Festplatte ist dann nicht möglich, da davon ausgegangen wird, dass keine Festplatte installiert ist. *Hinweis: Dieser Menüpunkt wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.*
FILE SYS MAINTE2/ HDD ERASE	EXECUTE	Diese Funktion löscht alle auf der Festplatte gespeicherten Daten. Die Daten können nicht wiederhergestellt werden. Die Formel DoD 5220.22-M wird zum Löschen der Festplatte verwendet. Der Drucker wird nach Änderung des Konfigurationsmenüs neu gestartet. Der Verlauf des Vorgangs wird als Prozentwert angezeigt. Wenn Sie die ENTER-Taste (Eingabe) drücken, wird die folgende Meldung angezeigt: ARE YOU SURE? YES/NO (JA/NEIN) Wenn „No" ausgewählt ist, kehrt die Anzeige zum Quellmenü zurück. Das Löschen der Festplatte wird direkt nach dem Neustart gestartet, wenn „Yes" ausgewählt ist. Wenn Sie die CANCEL-Taste (Abbrechen) drücken, wird die folgende Meldung angezeigt: CANCEL NOW? YES/NO (JA/NEIN) Wenn „No" ausgewählt ist, wird der Vorgang fortgesetzt. Wenn „Yes" ausgewählt ist, wird der Vorgang abgebrochen. Der Drucker wird nach dem Formatieren der Festplatte neu gestartet. *Hinweis: Dieser Menüpunkt wird nur angezeigt, wenn eine Festplatte installiert ist.*

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
FILE SYS MAINTE2/ INITIAL LOCK	**YES** NO	Wenn „YES“ ausgewählt ist, können Sie „ADMIN MENU“ - „FILE SYS MAINTE1“ (siehe oben) nicht auswählen.
LANGUAGE MENU / LANGAUGE INITIALIZE	EXECUTE	Initialisiert die im FLASH-SPEICHER geladene Datei. Wenn NO ausgewählt ist, kehrt das Gerät zum Quellmenü zurück. Der Löschvorgang der Platte wird unmittelbar nach dem Menü und dem Neustart des Geräts gestartet.
PS MENU / LI TRAY	**TYPE1** TYPE2	Schaltet zwischen Postscript-Typen um
SIDM MENU/ MANUAL ID	0 ~ **2** ~ 9	Set up Pn specified in MANUAL by MANUAL-1 ID No.FX/PPR Emu in CSFcontrol command (ESC EM Pn).
SIDM MENU/ MANUAL2 ID	0 ~ **3** ~ 9	Set up Pn specified MANUAL by MANUAL-2 ID No.FX/PPR Emu in CSF control command(ESC EM Pn).
SIDM MENU/ SIDM MP TRAY	0 ~ **4** ~ 9	Set up Pn specified TRAYO(MP Tray) by MP Tray ID No.FX/PPR Emu in CSF control command(ESC EM Pn).
SIDM MENU/ SIDM TRAY1	0 ~ **1** ~ 9	Set up Pn specified TRAY 1by Tray 1 ID No.FX/PPR Emu in CSF control command(ESC EM Pn).
SIDM MENU/ SIDM TRAY2	0 ~ **2** ~ 5 ~9	Set up Pn specified TRAY 2 by Tray 2 ID No.FX/PPR Emu in CSF control command (ESC EM Pn).
CHANGE PASSWORD/ NEW PASSWORD	xxxxxxxxxxxx	Legen Sie ein neues Kennwort für den Zugriff auf das Administrator-Menü fest. Das Kennwort muss 6 bis 12 alphanumerische Zeichen lang sein. Der Standardwert ist „aaaaaa“. Nachdem das ADMIN MENU beendet wurde, wird der Drucker neu gestartet.
CHANGE PASSWORD/ VERIFY PASSWORD	xxxxxxxxxxxx	Überprüfung des oben stehenden Kennworts.

BEZEICH-NUNG	EINSTEL-LUNGEN	ERLÄUTERUNG
PARTITION SIZE/ PCL/COMMON/ PSE	nnn% mmm% lll%	Legt die Partitionsgröße fest. nn,mm,ll sollte 1~98 % sein, nn+mm+ll = 100%. Dieser Bildschirm für die Änderung der Partitionsgröße blinkt. Drücken Sie die Taste BACK/ENTER (Zurück/Eingabe), um die geänderte Position zu bestätigen. Wenn Sie die Taste ENTER (Eingabe) in der letzten Spalte drücken, wird die folgende Bestätigungsmeldung angezeigt: ARE YOU SURE? YES/NO (JA/NEIN) Wenn „NO“ ausgewählt ist, kehrt die Anzeige zum Quellmenü zurück. Wenn „YES“ ausgewählt wird, wird der Drucker automatisch neu gestartet. Gleichzeitig wird die Größe der Festplattenpartition geändert und die Festplatte wird initialisiert. (Die Änderung der Größe einer Partition hat automatisch Auswirkungen auf die anderen Partitionsgrößen.)

Verbrauchsmaterialien ersetzen

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie das verbrauchte Verbrauchsmaterial ersetzt werden kann. Nachstehend sind die ungefähren Nutzungsdauern aufgeführt:

Toner:

Startpatrone:

Das Gerät wird mit ausreichend Schwarz-, Cyan-, Magenta- und Gelb-Toner für 2.250 A4-Seiten ausgeliefert. Davon werden 750 A4-Seiten Toner verwendet, um die Bildtrommel zu laden (es bleiben also 1.500 A4-Seiten bei 5 % Druckfläche).

Ersatzpatrone:

A4-SEITE IN % (FARBE)		2.5%	5.0%	10%
Schwarz	C5750	16,000	8,000	4,000
	C5950	16,000	8,000	4,000
Cyan	C5750	4,000	2,000	1,000
	C5950	12,000	6,000	3,000
Magenta	C5750	4,000	2,000	1,000
	C5950	12,000	6,000	3,000
Gelb	C5750	4,000	2,000	1,000
	C5950	12,000	6,000	3,000

Bildtrommel:

Ca. 20.000 Seiten (auf der Grundlage einer typischen Büronutzung ermittelt, wobei 20% der Druckaufträge auf nur 1 Seite, 30% auf 3-Seiten-Dokumente und 50% auf 15 Seiten oder mehr entfallen).

Transportband:

Ca. 60.000 A4-Seiten.

Fixierer:

Ca. 60.000 A4-Seiten.

Bestellnummern der Verbrauchsmaterialien

BEZEICHNUNG	NUTZUNGSDAUER	BESTELLNR.
Toner, C5950, Schwarz	8.000 A4 bei 5%*	43865724
Toner, C5950, Cyan	6.000 A4 bei 5%*	43865723
Toner, C5950, Magenta	6.000 A4 bei 5%*	43865722
Toner, C5950, Gelb	6.000 A4 bei 5%*	43865721
Toner, C5750, Schwarz	8.000 A4-Seiten bei 5 % Deckung*	43865708
Toner, C5750, Cyan	2.000 A4-Seiten bei 5 % Deckung*	43872307
Toner, C5750, Magenta	2.000 A4-Seiten bei 5 % Deckung*	43872306
Toner, C5750, Gelb	2.000 A4-Seiten bei 5 % Deckung*	43872305
Bildtrommel, C5950, Schwarz	20.000 A4-Seiten*	43870024
Bildtrommel, C5950, Cyan	20.000 A4-Seiten*	43870023
Bildtrommel, C5950, Magenta	20.000 A4-Seiten*	43870022
Bildtrommel, C5950, Gelb	20.000 A4-Seiten*	43870021
Bildtrommel, C5750, Schwarz	20.000 A4-Seiten*	43870008
Bildtrommel, C5750, Cyan	20.000 A4-Seiten*	43870007
Bildtrommel, C5750, Magenta	20.000 A4-Seiten*	43870006
Bildtrommel, C5750, Gelb	20.000 A4-Seiten*	43870005
Fixierer	60.000 A4-Seiten*	43853103
Transportband	60.000 A4 bei 3 Blatt/ Druckauftrag	43347602

* Durchschnittliche Nutzungsdauer: 20 % Seiten bei Endlosdruck, 50 % Seiten bei 3 Seiten pro Druckauftrag und 30 % Seiten bei 1 Seite pro Druckauftrag.

Verwenden Sie nur Original-Verbrauchsmaterial von Oki, um die bestmögliche Qualität und Leistung Ihrer Hardware sicherzustellen. Fremdprodukte können die Leistung Ihres Druckers beeinträchtigen, und Ihre Garantie kann verfallen.

TONERPATRONE ERSETZEN

HINWEIS
Wenn auf dem LCD-Display TONERSTAND NIEDRIG angezeigt wird oder das Druckbild blass aussieht, öffnen Sie die obere Abdeckung und klopfen Sie mehrere Male auf die Patrone, um das Tonerpulver gleichmäßig zu verteilen. Auf diese Weise erzielen Sie die besten Ergebnisse mit Ihrer Tonerpatrone.

ACHTUNG!

Tauschen Sie die Tonerpatrone(n) erst dann aus, wenn „TONER EMPTY" (Toner leer) angezeigt wird. Auf diese Weise vergeuden Sie nicht unnötig Toner und schließen Tonersensorfehler aus.

Der in diesem Gerät verwendete Toner ist ein sehr feines, trockenes Pulver. Er ist in vier Patronen enthalten: eine für jede Farbe Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz.

Legen Sie ein Blatt Papier bereit, um die benutzte Tonerpatrone darauf zu stellen, wenn Sie eine neue installieren.

Entsorgen Sie die alte Tonerpatrone in der Verpackung der neuen.

Beachten Sie dabei die gültigen Vorschriften für die Abfallentsorgung. Wenn Toner verschüttet wird, bürsten Sie ihn leicht weg. Reicht dies nicht aus, entfernen Sie restlichen Toner mit einem mit kaltem Wasser befeuchteten Tuch.

Verwenden Sie kein heißes Wasser, und setzen Sie niemals Lösungsmittel ein. Flecken lassen sich nicht mehr entfernen.

VORSICHT!

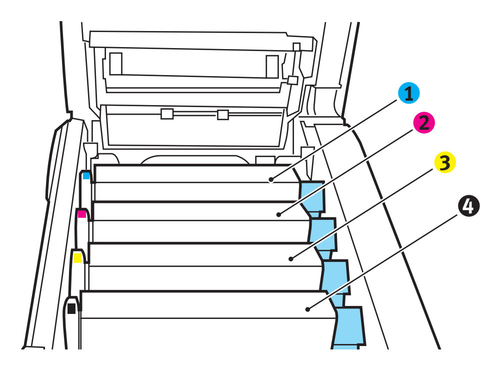
Wenn Sie Toner einatmen oder Toner in Ihre Augen gerät, trinken Sie etwas Wasser bzw. spülen Sie Ihre Augen mit viel kaltem Wasser. Begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers vollständig.

VORSICHT!

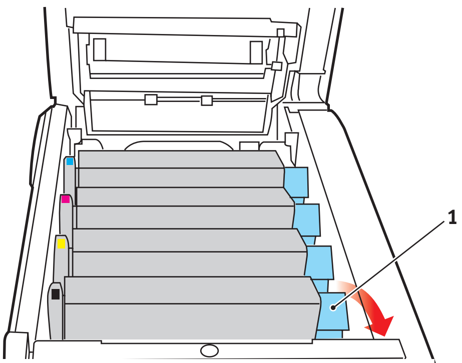
Wenn der Drucker eingeschaltet war, kann der Fixierer heiß sein. Dieser Bereich ist deutlich gekennzeichnet. Berühren Sie ihn nicht.

2. Merken Sie sich die Anordnung der vier Tonerpatronen.

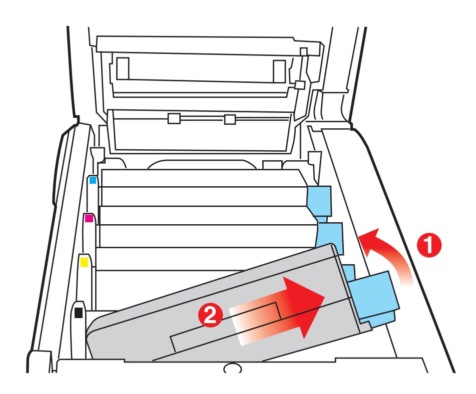


1. Tonerpatrone Cyan	2. Tonerpatrone Magenta
3. Tonerpatrone Gelb	4. Tonerpatrone Schwarz

(a) Ziehen Sie den farbigen Tonerpatronen-Freigabehebel (1) der Tonerpatrone, die ersetzt werden soll, in Richtung Drucker-Vorderseite.



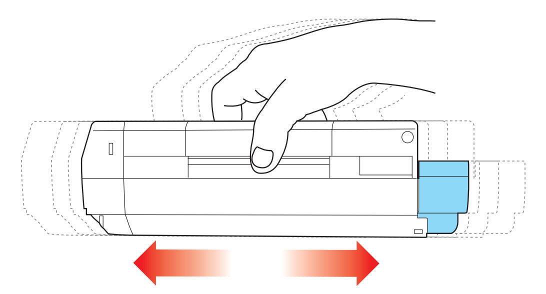
3. Heben Sie wie abgebildet die rechte Seite der Tonerpatrone an und ziehen Sie die Tonerpatrone nach rechts, um die linke Seite zu lösen. Entnehmen Sie die Tonerpatrone dann aus dem Drucker.



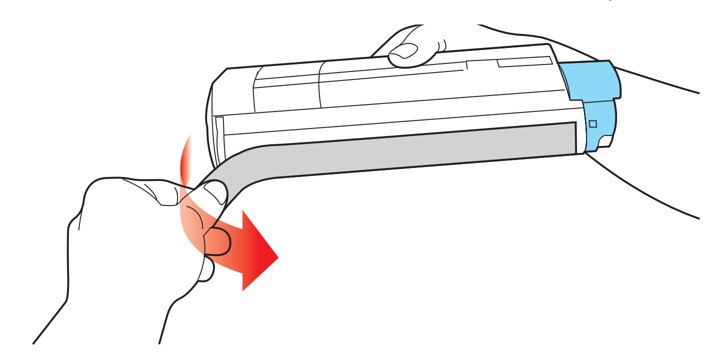
4. Stellen Sie die Tonerpatrone vorsichtig auf ein Blatt Papier, um Verschmutzung durch Toner zu vermeiden.

5. Entnehmen Sie die neue Tonerpatrone aus dem Karton, lassen Sie sie aber noch in ihrem Verpackungsmaterial.

6. Schütteln Sie die neue Tonerpatrone vorsichtig mehrmals von Seite zu Seite, um den Toner zu lösen und gleichmäßig in der Tonerpatrone zu verteilen.

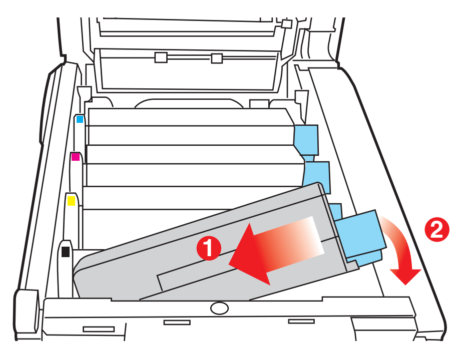


7. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und ziehen Sie das Klebeband von der Unterseite der Tonerpatrone ab.

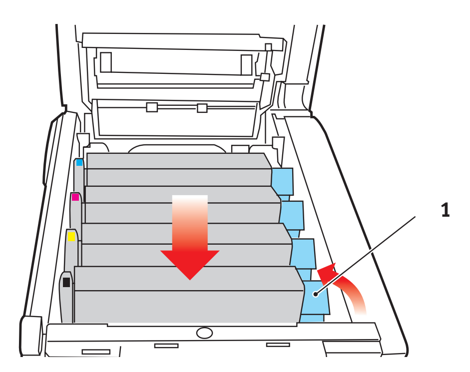


8. Halten Sie die Tonerpatrone oben in der Mitte, so dass sich der farbige Hebel rechts befindet, und setzen Sie sie dann in den Drucker auf die Bildtrommel, von der die alte Tonerpatrone entnommen wurde.

9. Setzen Sie die linke Seite der Tonerpatrone zuerst in die Oberseite der Bildtrommel ein, drücken Sie sie gegen die Feder an der Bildtrommel und senken Sie dann die rechte Seite der Tonerpatrone auf die Bildtrommel.



10. Drücken Sie vorsichtig auf die Tonerpatrone, um sich zu vergewissern, dass sie einwandfrei sitzt, und drücken Sie den farbigen Hebel (1) zur Drucker-Rückseite. Dadurch wird die Tonerpatrone verriegelt, und Toner kann in die Bildtrommel gelangen.



11. Schließen Sie zuletzt die obere Abdeckung, indem Sie fest auf beide Seiten drücken, sodass sie einrastet.

BILDTROMMEL ERSETZEN.

ACHTUNG!



Statisch empfindliche Geräte, mit Vorsicht handhaben.

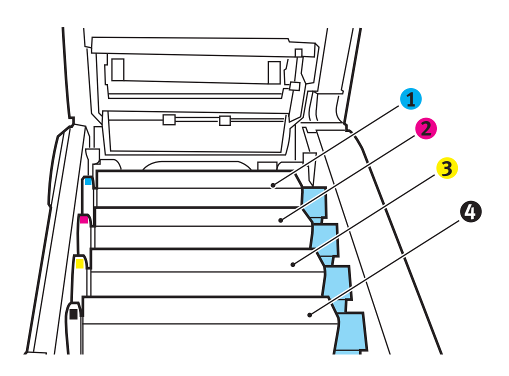
Der Drucker enthält vier Bildtrommeln: Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers vollständig.

VORSICHT!

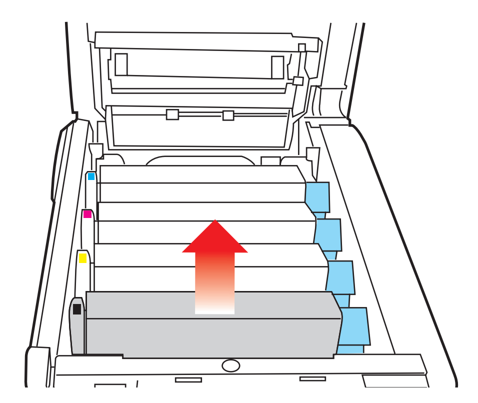
Wenn der Drucker eingeschaltet war, ist der Fixierer heiß. Dieser Bereich ist deutlich gekennzeichnet. Berühren Sie ihn nicht.

2. Merken Sie sich die Anordnung der vier Tonerpatronen.



1. Tonerpatrone Cyan	2. Tonerpatrone Magenta
3. Tonerpatrone Gelb	4. Tonerpatrone Schwarz

3. Halten Sie die Bildtrommel in der Mitte und heben Sie sie zusammen mit der Tonerpatrone nach oben und aus dem Drucker.

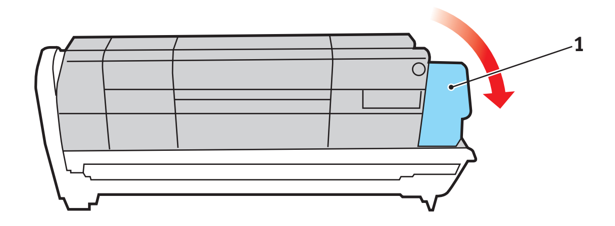


4. Stellen Sie die Tonerpatrone vorsichtig auf ein Blatt Papier, um Verschmutzungen durch den Toner und eine Beschädigung der grünen Fläche der Trommel zu vermeiden.

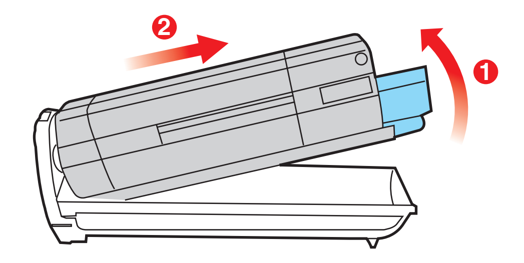
ACHTUNG!

Die grüne Bildtrommelfläche an der Unterseite der Tonerpatrone ist sehr empfindlich gegen Berührung und Licht. Berühren Sie diese Fläche nicht und setzen Sie sie niemals länger als fünf Minuten der normalen Raumbeleuchtung aus. Wenn die Trommeleinheit für längere Zeit aus dem Drucker entnommen werden muss, stecken Sie die Tonerpatrone in einen schwarzen Kunststoffbeutel, um sie vor Licht zu schützen. Setzen Sie die Bildtrommel niemals direkter Sonnenbestrahlung oder sehr heller Raumbeleuchtung aus.

5. Während sich der farbige Tonerpatronen-Freigabehebel (1) an der rechten Seite befindet, ziehen Sie ihn auf sich zu. Dadurch wird die Tonerpatrone von der Bildtrommel gelöst.

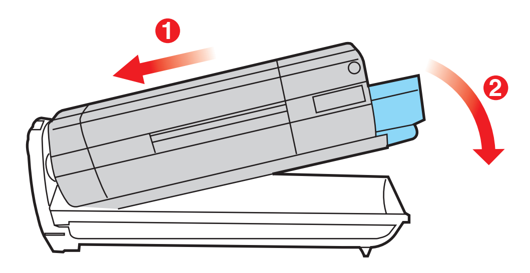


6. Heben Sie wie abgebildet die rechte Seite der Tonerpatrone an und ziehen Sie die Tonerpatrone nach rechts, um die linke Seite zu lösen. Entnehmen Sie die Tonerpatrone dann aus der Bildtrommel. Stellen Sie die Tonerpatrone auf ein Blatt Papier, um Verschmutzung durch Toner zu vermeiden.

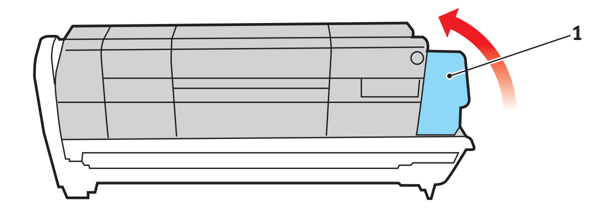


7. Nehmen Sie die neue Bildtrommel aus der Verpackung und stellen Sie sie auf das Papier, auf das die alte Bildtrommel gelegt wurde. Halten Sie sie wie die alte Einheit. Verpacken Sie die alte Bildtrommel zur Entsorgung in das Verpackungsmaterial.

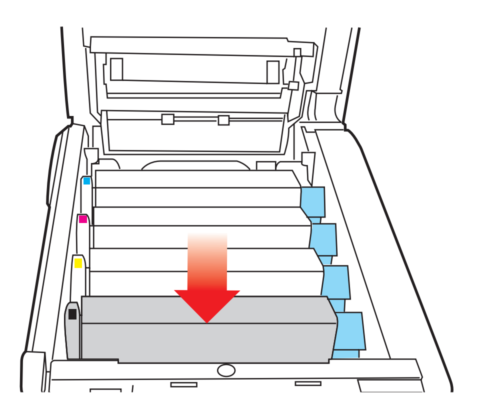
8. Setzen Sie die Tonerpatrone wie abgebildet auf die neue Bildtrommel. Setzen Sie zuerst die linke Seite ein und danach die rechte Seite. (Es ist nicht erforderlich, auch die Tonerpatrone zu ersetzen, außer wenn der Toner verbraucht ist.)



9. Drücken Sie den farbigen Freigabehebel (1) von sich weg, um die Tonerpatrone auf der neuen Bildtrommel zu verriegeln. Dann kann der Toner in die Bildtrommel fließen.



10. Halten Sie die Bildtrommeleinheit oben in der Mitte, und senken Sie sie so in den Drucker ab, dass die Zapfen an beiden Enden in den Schlitzen an den Seiten des Drucker-Innenraums sitzen.



11. Schließen Sie zuletzt die obere Abdeckung, indem Sie fest auf beide Seiten drücken, sodass sie einrastet.

HINWEIS
Wenn der Drucker transportiert werden muss, nehmen Sie vorher unbedingt die Bildtrommeleinheit heraus und bewahren sie in der mitgelieferten Tasche auf. Sie vermeiden so, dass Toner verschüttet wird.

TRANSPORTBAND ERSETZEN

Das Transportband befindet sich unter den vier Bildtrommeln. Es muss etwa alle 60.000 Seiten ersetzt werden.

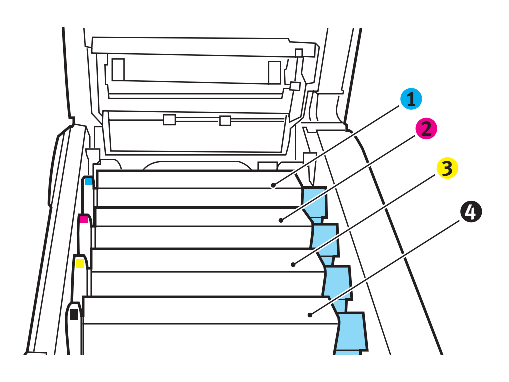
Schalten Sie den Drucker aus und lassen Sie den Fixierer etwa 10 Minuten abkühlen, bevor Sie die Abdeckung öffnen.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers vollständig.

VORSICHT!

Wenn der Drucker eingeschaltet war, ist der Fixierer heiß. Dieser Bereich ist deutlich gekennzeichnet. Berühren Sie ihn nicht.

2. Merken Sie sich die Anordnung der vier Tonerpatronen. Diese Reihenfolge muss eingehalten werden



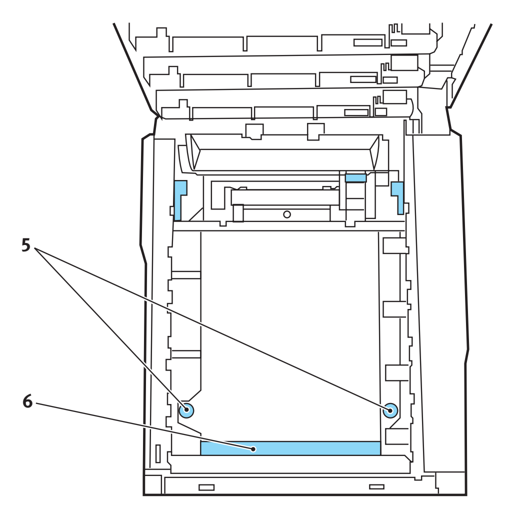
1. Tonerpatrone Cyan	2. Tonerpatrone Magenta
3. Tonerpatrone Gelb	4. Tonerpatrone Schwarz

3. Nehmen Sie die einzelnen Bildtrommeln aus dem Drucker und stellen Sie sie an einen sicheren Platz, wo sie vor Licht und Wärme geschützt sind.

ACHTUNG!

Die grüne Bildtrommelfläche an der Unterseite der einzelnen Tonerpatronen ist sehr empfindlich gegen Berührung und Licht. Berühren Sie diese Fläche nicht und setzen Sie sie niemals länger als fünf Minuten der normalen Raumbeleuchtung aus. Wenn die Trommeleinheit für längere Zeit aus dem Drucker entnommen werden muss, stecken Sie die Tonerpatrone in einen schwarzen Kunststoffbeutel, um sie vor Licht zu schützen. Setzen Sie die Bildtrommel niemals direkter Sonnenbestrahlung oder sehr heller Raumbeleuchtung aus.

4. An den Seiten des Transportbands befinden sich zwei Befestigungsvorrichtungen (5) und an seiner Vorderseite eine Hubleiste (6).



5. Drehen Sie die beiden Befestigungsvorrichtungen um 90° nach links. Dadurch wird das Transportband vom Druckerchassis gelöst.

6. Ziehen Sie die Hubleiste (6) nach oben, sodass die Transportbandeinheit nach vorne hochgekippt wird, und ziehen Sie die Transportbandeinheit aus den Drucker.

7. Setzen Sie die neue Transportbandeinheit so ein, dass sich die Hubleiste an der Vorderseite und der Antriebsmechanismus an der Rückseite des Druckers befinden. Bringen Sie das Antriebszahnrad mit dem Zahnrad hinten links im Drucker in Eingriff und senken Sie die Transportbandeinheit in den Drucker ab.

8. Drehen Sie die beiden Befestigungsvorrichtungen (5) um 90° nach rechts, so dass sie einrasten. Dadurch wird die Transportbandeinheit gehalten.

9. Setzen Sie die vier Bildtrommeln mitsamt ihren Tonerpatronen in der gleichen Reihenfolgen, in der sie entnommen wurden, wieder in den Drucker ein: Cyan (ganz hinten), Magenta, Gelb und Schwarz (ganz vorne).

10. Schließen Sie zuletzt die obere Abdeckung, indem Sie fest auf beide Seiten drücken, sodass sie einrastet.

FIXIERER ERSETZEN

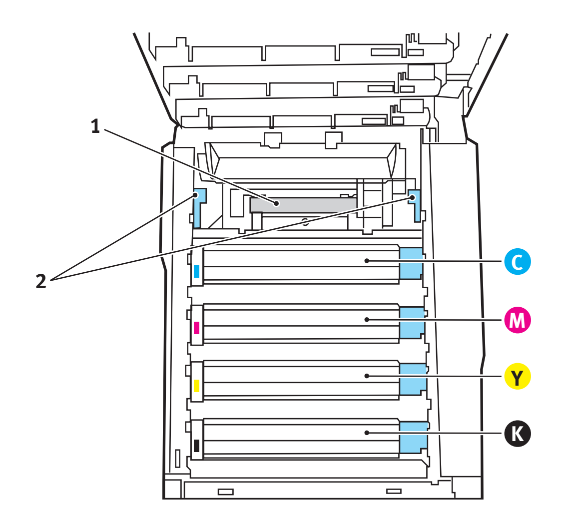
Der Fixierer befindet sich im Drucker unmittelbar hinter den vier Bildtrommeln.

VORSICHT!

Wenn der Drucker kürzlich eingeschaltet war, sind einige Teile des Fixierers sehr heiß. Gehen Sie äußerst vorsichtig mit dem Fixierer um und fassen Sie ihn nur am Griff an, der nur mäßig warm wird. Der heiße Bereich ist deutlich durch einen Warnaufkleber gekennzeichnet. Schalten Sie, um sicherzugehen, den Drucker aus, und lassen Sie die Fixiereinheit etwa 10 Minuten abkühlen, bevor Sie die Abdeckung öffnen.

Schalten Sie den Drucker aus und lassen Sie den Fixierer etwa 10 Minuten abkühlen, bevor Sie die Abdeckung öffnen.

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers vollständig.
2. Der Griff (1) befindet sich an der Oberseite der Fixiereinheit.

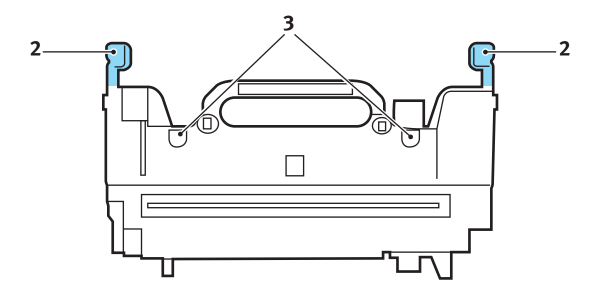


3. Ziehen Sie die beiden Fixierer-Verriegelungshebel (2) zur Drucker-Vorderseite, sodass sie ganz aufrecht stehen.

4. Halten Sie die Fixiereinheit an ihrem Griff (1) und heben Sie sie gerade aus dem Drucker. Wenn der Fixierer noch warm ist, stellen Sie ihn auf eine ebene Fläche, die nicht wärmeempfindlich ist.

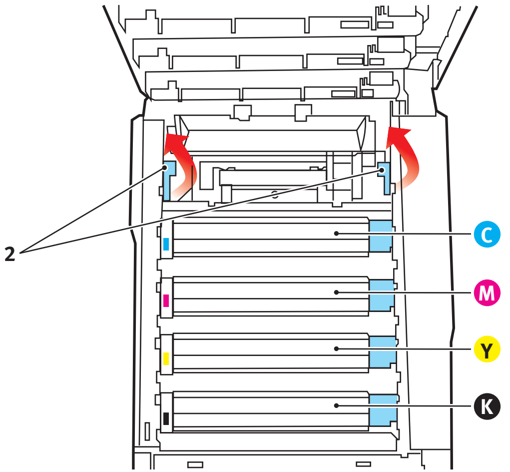
5. Entnehmen Sie den neuen Fixierer aus dem Karton und entfernen Sie das Verpackungsmaterial.

6. Halten Sie den neuen Fixierer am Griff und vergewissern Sie sich, dass er richtig ausgerichtet ist. Die Verriegelungshebel (2) müssen ganz aufrecht stehen und die beiden Positionierungszapfen (3) müssen zu Ihnen hin weisen.



7. Setzen Sie den Fixierer so in den Drucker, dass die beiden Zapfen (3) in die Schlitze in der Metallwand kommen, die den Fixierer von den Bildtrommeln trennt.

8. Drücken Sie die beiden Verriegelungshebel (2) zur Druckerrückseite, um den Fixierer zu befestigen.

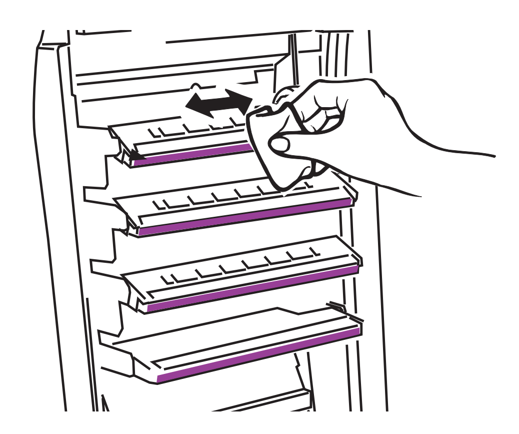


Schließen Sie zuletzt die obere Abdeckung, indem Sie fest auf beide Seiten drücken, sodass sie einrastet.

Reinigen des LED-Kopfes

Wenn das Druckbild unscharf ist oder weiße Linien zeigt, muss der LED-Kopf gereinigt werden.

1. Schalten Sie den Drucker aus und öffnen Sie die obere Abdeckung.
2. Wischen Sie den LED-Kopf vorsichtig mit einem LED-Linsenreiniger oder einem weichen Tuch ab.



ACHTUNG!

Verwenden Sie zum Reinigen des LED-Kopfes weder Methanol noch ein anderes Lösungsmittel, da sonst die Oberfläche der Linse beschädigt werden kann.

3. Schließen Sie die obere Abdeckung.

UPGRADES INSTALLIEREN

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie optionale Zubehörteile im Drucker installieren. Dazu gehören:

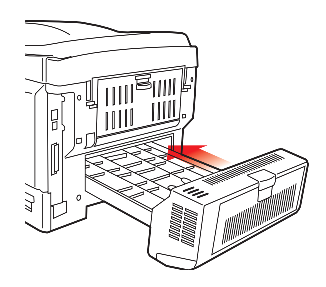
- Duplexeinheit (für Zweiseitendruck)
- zusätzlicher RAM-Speicher
- Festplattenlaufwerk
- Weiteres Papierfach
- Schrank

DUPLEXEINHEIT

Die Duplexeinheit ermöglicht beidseitiges Drucken, wodurch weniger Papier verbraucht und der Umgang mit umfangreichen Dokumenten vereinfacht wird. Außerdem ist dann Broschürendruck möglich, was noch geringeren Papierverbrauch und noch einfacheren Umgang mit großen Dokumenten bedeutet.

Die Duplexeinheit wird an der Rückseite gerade in den Drucker geschoben und erfordert keine Werkzeuge zum Installieren.

1. Packen Sie die neue Duplexeinheit aus und entfernen Sie etwaiges Verpackungsmaterial.
2. Schalten Sie den Drucker aus. Es ist nicht erforderlich, den Netzstecker zu ziehen.
3. Vergewissern Sie sich, dass die richtige Seite wie abgebildet nach oben weist, und schieben Sie die Duplexeinheit in den Einschub an der Rückseite. Beim Hineinschieben der Duplexeinheit klappt die Blende nach innen. Schieben Sie die Duplexeinheit ganz hinein, bis sie einrastet.



4. Schalten Sie den Drucker ein und lassen Sie ihn warmlaufen (ca. 1 Minute).

5. Drucken Sie wie folgt eine Menüübersicht:

   (a) Drücken Sie die Taste **+**, um auf das Menü Informationen zuzugreifen.

   (b) Drücken Sie einmal **EINGABE** für die Menüübersicht.

   (c) Drücken Sie erneut **EINGABE**, um die Menüübersicht zu drucken.

   (d) Drücken Sie nach dem Drucken der Menüübersicht auf **ON-LINE**, um das Menüsystem zu verlassen.

6. Überprüfen Sie die erste Seite der Menüübersicht.

   Oben auf der Seite zwischen den beiden waagerechten Linien ist die aktuelle Druckerkonfiguration angeführt. In dieser Liste sollte angegeben sein, dass die Duplexeinheit installiert ist.

   Anschließend muss der Windows-Druckertreiber eingestellt werden, damit er die neuen Funktionen uneingeschränkt anwenden kann (siehe „Einstellen der Windows-Druckertreiber“ auf Seite 91).

SPEICHER-UPGRADE

Das Grundmodell des Druckers ist mit 64 MB Hauptspeicher versehen. Als Upgrade ist eine zusätzliche Speicherkarte mit 256 MB oder 512 MB verfügbar, sodass eine maximale Gesamtspeicherkapazität von 768 MB möglich ist.

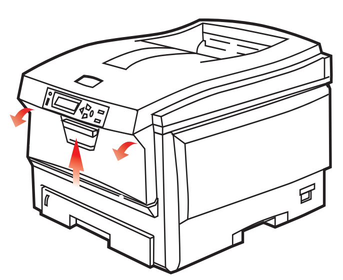
Die Installation, für die Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher benötigen, dauert nur ein paar Minuten.

1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Drücken Sie die Entriegelungstaste der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers vollständig.

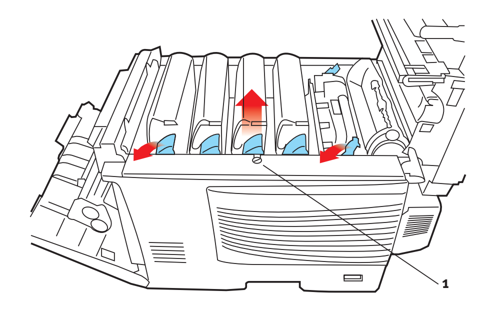
VORSICHT!

Wenn der Drucker kürzlich eingeschaltet war, ist der Fixierer heiß. Dieser Bereich ist deutlich gekennzeichnet. Berühren Sie ihn nicht.

3. Heben Sie die Verriegelung der vorderen Abdeckung an und ziehen Sie die vordere Abdeckung auf.



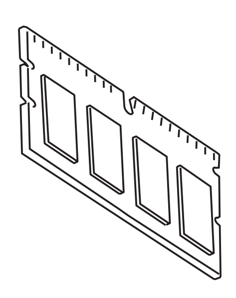
4. Entfernen Sie die Schraube (1), mit der die rechte Seitenabdeckung befestigt ist.



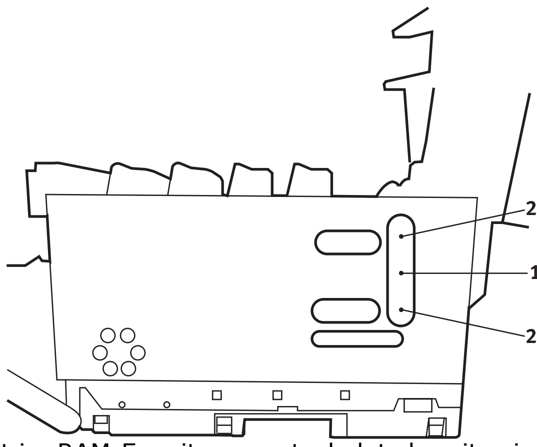
5. Heben Sie die Kante der Seitenabdeckung an den abgebildeten Punkten etwas an und ziehen Sie dann die Abdeckung an der Oberseite vom Drucker weg. Heben Sie die Abdeckung etwas an, um sie vom Drucker abzunehmen. Legen Sie sie sicher auf eine Seite.

6. Nehmen Sie die neue Speicherkarte vorsichtig aus ihrer Verpackung. Fassen Sie die Speicherkarte nach Möglichkeit nur an ihren kurzen Kanten an und vermeiden Sie es, die Metallteile zu berühren. Berühren Sie insbesondere nicht die Kontaktleiste.

7. In der Kontaktleiste der Speicherkarte ist eine kleine Aussparung vorhanden, die sich näher an einer als an der anderen Seite befindet.



8. Suchen Sie den RAM-Erweiterungssteckplatz (1) im Drucker.



9. Ist im RAM-Erweiterungssteckplatz bereits eine Upgrade-Speicherkarte vorhanden, muss diese entnommen werden, bevor die neue installiert werden kann. Entfernen Sie sie gemäß den nachstehenden Anweisungen. Fahren Sie andernfalls mit Schritt 10 fort.

(a) An jeder Seite des RAM-Erweiterungssteckplatzes (1) befindet sich je eine Verriegelungsklammer (2).

(b) Drücken Sie die Klammern nach außen und zurück in den Drucker. Die Speicherkarte springt etwas hervor.

(c) Fassen Sie die Speicherkarte fest an ihren kurzen Kanten, und ziehen Sie sie aus dem Steckplatz.

(d) Legen Sie die entnommene Speicherkarte in den Antistatikbeutel, in dem die neue Speicherkarte ausgeliefert wurde.

10. Halten Sie die neue Speicherkarte an ihren kurzen Kanten, sodass die Kontaktleiste in den RAM-Erweiterungssteckplatz weist und die kleine Aussparung sich näher an der Rückseite des Druckers befindet.

11. Drücken Sie die Speicherkarte vorsichtig in den RAM-Erweiterungssteckplatz, bis sie einrastet und sich nicht weiter hineindrücken lässt.

12. Setzen Sie die Seitenabdeckung mit den drei Halteklammern an ihrer Unterseite in die zugehörigen dreieckigen Öffnungen nahe der Unterseite des Druckers.
13. Bewegen Sie die Oberseite der Seitenabdeckung zum Drucker und bringen Sie die in Schritt 4 entfernte Schraube wieder an.
14. Schließen Sie die vordere Abdeckung und die obere Abdeckung, wobei Sie sie an jeder Seite kräftig nach unten drücken, sodass sie einrastet.
15. Schließen Sie den Netzstecker wieder an und schalten Sie den Drucker ein.
16. Wenn der Drucker betriebsbereit ist, drucken Sie wie folgt eine Menüübersicht:
    (a) Drücken Sie die Taste **+**, um auf das Menü Informationen zuzugreifen.
    (b) Drücken Sie einmal **EINGABE** für die Menüübersicht.
    (c) Drücken Sie erneut **EINGABE**, um die Menüübersicht zu drucken.
    (d) Drücken Sie nach dem Drucken der Menüübersicht auf **ON-LINE**, um das Menüsystem zu verlassen.
17. Überprüfen Sie die erste Seite der Menüübersicht.

    Oben auf der Seite zwischen den beiden waagerechten Linien ist die aktuelle Druckerkonfiguration angeführt. Die Liste enthält einen Wert für die Gesamtspeichergröße.

    Der Wert sollte dem derzeit installierten Speicher entsprechen.

FESTPLATTENLAUFWERK

Das optionale Festplattenlaufwerk ermöglicht das Sortieren der Seiten zum Drucken und kann zum Speichern von Overlays, Makros, Schriftarten und vertraulichen oder geprüften Dokumenten vor dem Ausdruck verwendet werden.

Die Installation dauert nur einige Minuten, dafür ist ein Kreuzschlitzschraubendreher erforderlich.

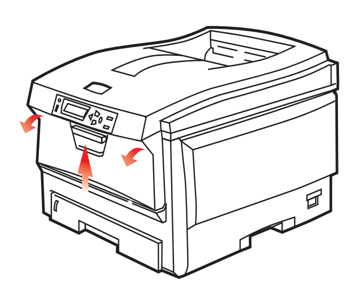
1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker.

2. Drücken Sie die Entriegelungstaste der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers vollständig.

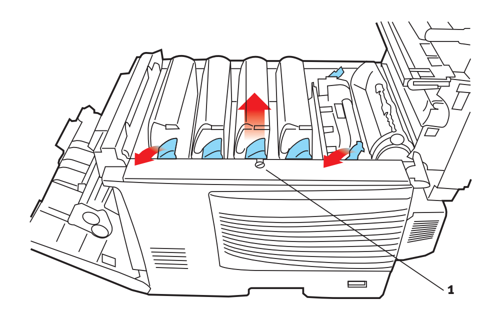
VORSICHT!

Wenn der Drucker kürzlich eingeschaltet war, ist der Fixierer heiß. Dieser Bereich ist deutlich gekennzeichnet. Berühren Sie ihn nicht.

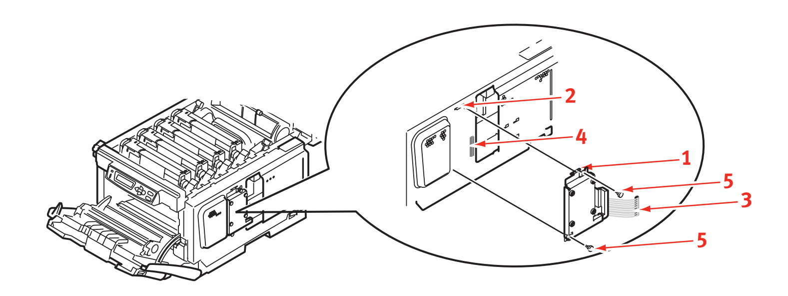
3. Heben Sie die Verriegelung der vorderen Abdeckung an und ziehen Sie die vordere Abdeckung auf.



4. Entfernen Sie die Schraube (1), mit der die rechte Seitenabdeckung befestigt ist.



5. Heben Sie die Kante der Seitenabdeckung an den abgebildeten Punkten etwas an und ziehen Sie dann die Abdeckung an der Oberseite vom Drucker weg. Heben Sie die Abdeckung etwas an, um sie vom Drucker abzunehmen. Legen Sie sie sicher auf eine Seite.



6. Führen Sie die Klemme (1) oben auf der Festplatte in die Aussparung (2) am Drucker ein.

7. Schließen Sie den Stecker des Verbindungskabels (3) an den Festplattenanschluss (4) am Drucker an.

8. Ziehen Sie die beiden Schrauben fest (5).

9. Bewegen Sie die Oberseite der Seitenabdeckung zum Drucker und bringen Sie die in Schritt 4 entfernte Schraube wieder an.

10. Schließen Sie die vordere Abdeckung. Befestigen Sie die obere Abdeckung, indem Sie sie an jeder Seite kräftig nach unten drücken, bis sie einrastet.

11. Schließen Sie den Netzstecker wieder an und schalten Sie den Drucker ein.

12. Wenn der Drucker betriebsbereit ist, drucken Sie wie folgt eine Menüübersicht:

(a) Drücken Sie die Taste **+**, um auf das Menü Informationen zuzugreifen.

(b) Drücken Sie einmal **EINGABE** für die Menüübersicht.

(c) Drücken Sie erneut **EINGABE**, um die Menüübersicht zu drucken.

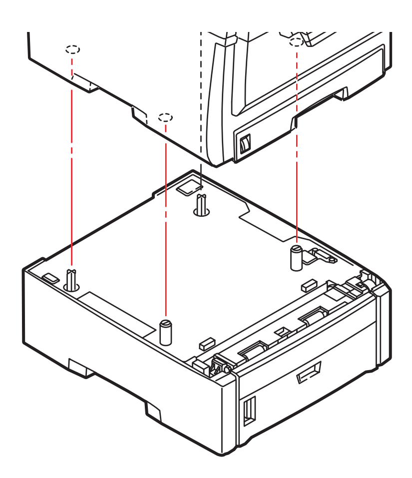
(d) Drücken Sie nach dem Drucken der Menüübersicht auf **ON-LINE**, um das Menüsystem zu verlassen.

13. Überprüfen Sie die erste Seite der Menüübersicht.

Oben auf der Seite zwischen den beiden waagerechten Linien ist die aktuelle Druckerkonfiguration angeführt. In dieser Liste sollte angegeben sein, dass das Festplattenlaufwerk installiert ist.

WEITERES PAPIERFACH

1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker.
2. Befestigen Sie zusätzliche Papierfächer an den vorgesehenen Stellen.
3. Platzieren Sie den Drucker auf dem zusätzlichen Papierfach. Beachten Sie beim Hochheben des Druckers alle Sicherheitsvorschriften.



4. Schließen Sie den Netzstecker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Einstellen der Windows-Druckertreiber

Nach der Installation eines Upgrades muss möglicherweise der Windows-Druckertreiber aktualisiert werden, damit die zusätzlichen Funktionen für die Windows-Anwendungen verfügbar sind.

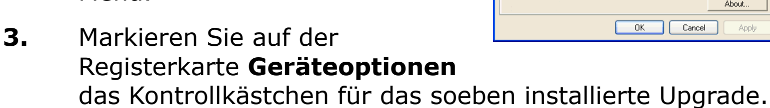
Wenn der Drucker von mehreren Computern gemeinsam genutzt wird, ist es erforderlich, den Treiber in jedem Computer zu aktualisieren.

Die dargestellten Abbildungen stammen aus Windows XP. Andere Versionen von Windows können geringfügig anders aussehen, das Prinzip ist aber gleich.

Wenn Sie ein Speicher-Upgrade installiert haben, ist eine Änderung des Druckertreibers nicht erforderlich, sodass Sie diesen Abschnitt ignorieren können.

Wenn Sie eine Duplexeinheit oder Festplatte installiert haben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie das Fenster Drucker („Drucker und Faxgeräte" unter Windows XP) über das Menü **Start** oder in der Windows-Systemsteuerung.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol dieses Druckers und wählen Sie **Eigenschaften** aus dem Popup-Menü.



3. Markieren Sie auf der Registerkarte **Geräteoptionen** das Kontrollkästchen für das soeben installierte Upgrade.
4. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster Eigenschaften zu schließen, und schließen Sie dann das Fenster Drucker.

Druckerschrank

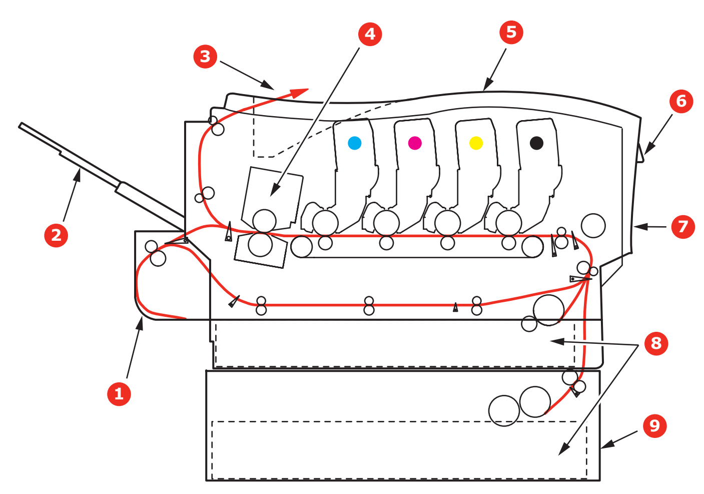
Installationsanleitungen für den Druckerschrank werden mit dem Schrank ausgeliefert.

PAPIERSTAUS BEHEBEN

Wenn Sie die Empfehlungen in diesem Handbuch zur Verwendung von Druckmedien befolgen und die Medien vor der Verwendung in einem guten Zustand halten, können Sie von diesem Drucker zuverlässigen Betrieb über viele Jahre erwarten. Papierstaus treten jedoch gelegentlich auf, und in diesem Abschnitt wird erläutert, wie sie auf schnelle und einfache Weise behoben werden.

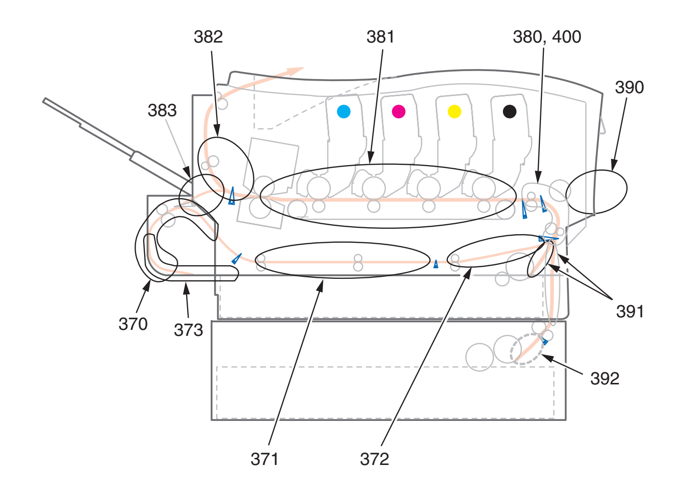
Ein Papierstau kann beim Einziehen aus einer Papierkassette oder an jedem Punkt des Transportwegs durch den Drucker vorkommen. Bei einem Papierstau wird der Drucker sofort angehalten, und die Alarm-LED auf dem Statusfeld (zusammen mit dem Statusmonitor) informiert Sie über das Ereignis. Wenn Sie mehrere Seiten (oder Exemplare) drucken, reicht es oft nicht, das offensichtlich gestaute Blatt zu entfernen. Vielmehr können noch weitere Blätter den Transportweg blockieren. Auch diese müssen entfernt werden, um den Papierstau vollständig zu beheben und den normalen Betrieb wieder herzustellen.

Wichtige Druckerkomponenten und Papierpfad



1. Duplexeinheit (sofern installiert)	6. Bedienfeld.
2. Face up stacker (Ablagefach für Vorderseite oben)	7. Vordere Abdeckung
3. Papierausgabe	8. Papierkassette
4. Fixiereinheit	9. Weiteres Papierfach (falls installiert)
5. Obere Abdeckung	

Fehlercodes des Papiersensors



CODE	STELLFLÄCHE	CODE	STELLFLÄCHE
370	Duplexeinheit *	382	Papierausgabe
371	Duplexeinheit *	383	Duplexeinheit *
372	Duplexeinheit *	390	Mehrzweckfach
373	Duplexeinheit *	391	Papierfach
380	Papiereinzug	392	2. Papierfach *
381	Papierpfad	400	Papierformat

* (sofern installiert)

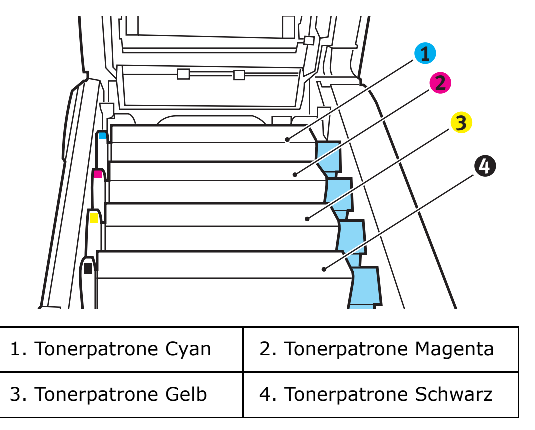
1. Wenn ein Blatt schon zum Großteil aus dem Drucker transportiert ist, fassen Sie es, und ziehen Sie es vorsichtig ganz heraus. Lässt es sich nicht herausziehen, wenden Sie keine übermäßige Kraft an. Es kann später von der Rückseite her entfernt werden.

2. Drücken Sie die Entriegelungstaste der oberen Abdeckung und öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers vollständig.

VORSICHT!

Wenn der Drucker eingeschaltet war, ist der Fixierer heiß. Dieser Bereich ist deutlich gekennzeichnet. Berühren Sie ihn nicht.

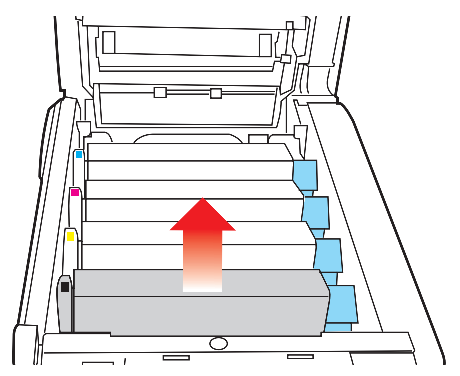
3. Merken Sie sich die Anordnung der vier Tonerpatronen.



1. Tonerpatrone Cyan	2. Tonerpatrone Magenta
3. Tonerpatrone Gelb	4. Tonerpatrone Schwarz

Es ist erforderlich, die vier Bildtrommeln zu entnehmen, um Zugang zum Papiertransportweg zu erhalten.

4. Halten Sie die Bildtrommel in der Mitte und heben Sie sie zusammen mit der Tonerpatrone nach oben und aus dem Drucker.



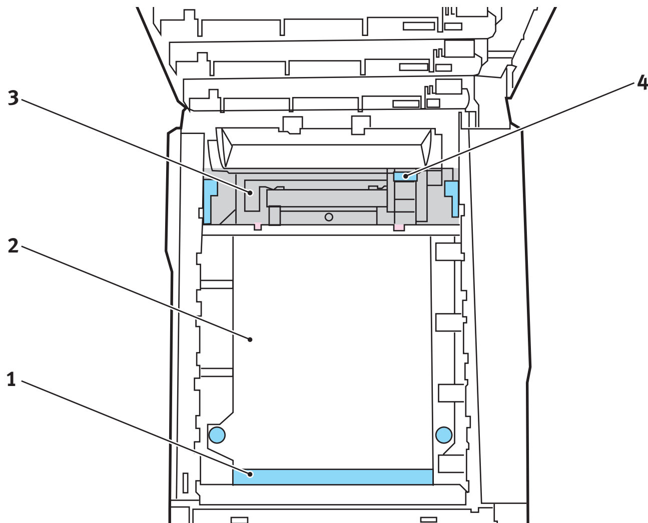
5. Stellen Sie die Tonerpatrone vorsichtig auf ein Blatt Papier, um Verschmutzungen durch den Toner und eine Beschädigung der grünen Fläche der Trommel zu vermeiden.

ACHTUNG!

Die grüne Bildtrommelfläche an der Unterseite der Tonerpatrone ist sehr empfindlich gegen Berührung und Licht. Berühren Sie diese Fläche nicht und setzen Sie sie niemals länger als fünf Minuten der normalen Raumbeleuchtung aus.

6. Entnehmen Sie die anderen Bildtrommeln auf die gleiche Weise.

7. Sehen Sie nach, ob noch Papier auf dem Transportband sichtbar ist.

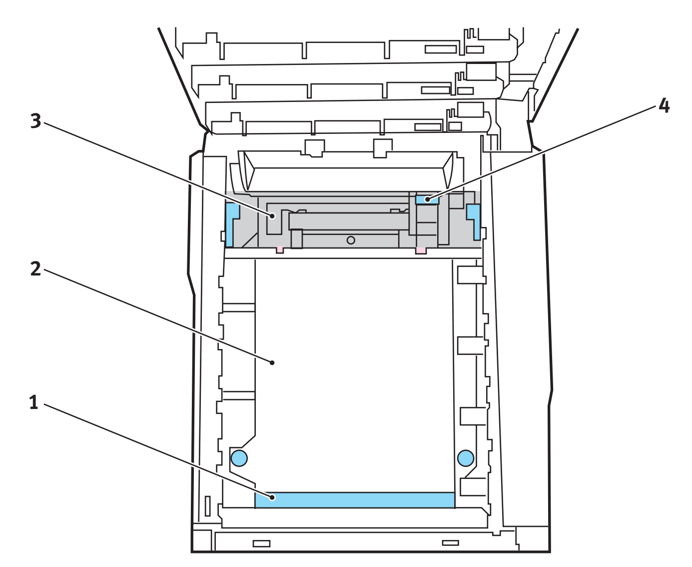


> Zum Entfernen eines Blatts, dessen Vorderkante sich vorne auf dem Transportband (1) befindet, heben Sie das Blatt vorsichtig vom Transportband an und ziehen Sie es vorwärts in den Innenraum des Druckers, sodass Sie es entnehmen können.

ACHTUNG!

Verwenden Sie keine spitzen oder scheuernden Gegenstände, um Blätter vom Transportband zu lösen. Dadurch kann die Oberfläche des Transportbands beschädigt werden.

> Um ein Blatt aus dem mittleren Bereich des Transportbands (2) zu entfernen, lösen Sie es vorsichtig vom Transportband und entnehmen Sie es.

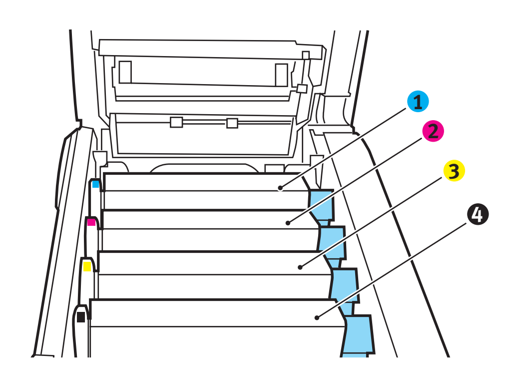


> Um ein Blatt zu entfernen, das gerade in den Fixierer (3) eingezogen wird, lösen Sie die hintere Kante des Blatts vom Transportband, drücken Sie den Freigabehebel (4) des Fixierers nach vorne und unten, um den Druck des Fixierers auf das Blatt aufzuheben, und ziehen Sie das Blatt durch den Drucker-Innenraum heraus. Geben Sie den Freigabehebel dann wieder frei.

HINWEIS
Wenn das Blatt bereits zum Großteil in den Fixierer eingezogen ist (nur noch ein kurzes Stück ist sichtbar), versuchen Sie nicht, es zurückzuziehen. Entfernen Sie es an der Rückseite des Druckers gemäß dem folgenden Schritt.

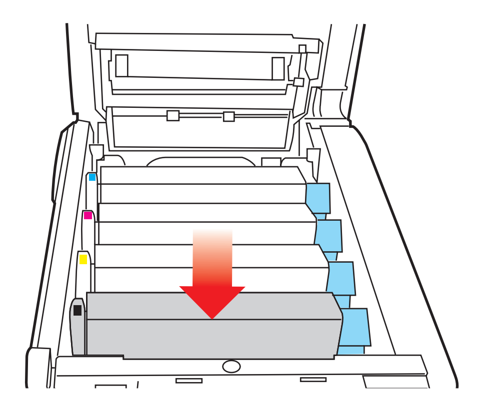
---

8. Setzen Sie die vier Bildtrommeln, beginnend mit der Cyan-Bildtrommel neben dem Fixierer, wieder zurück in den Drucker. Achten Sie darauf, dass sie in der richtigen Reihenfolge eingesetzt werden.



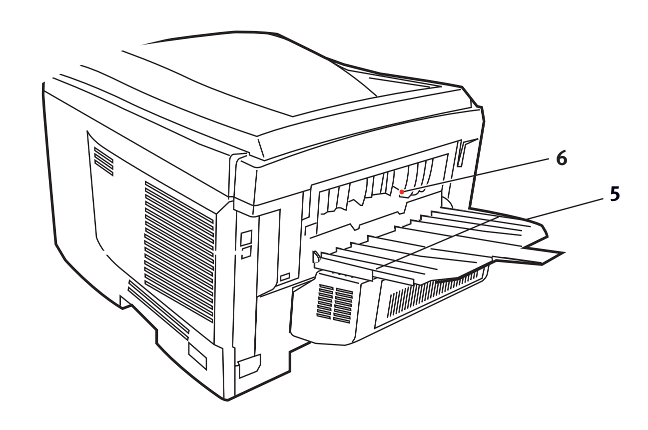
1. Tonerpatrone Cyan	2. Tonerpatrone Magenta
3. Tonerpatrone Gelb	4. Tonerpatrone Schwarz

> Halten Sie die Bildtrommeleinheit oben in der Mitte, und senken Sie sie so in den Drucker ab, dass die Zapfen an beiden Enden in den Schlitzen an den Seiten des Drucker-Innenraums sitzen.



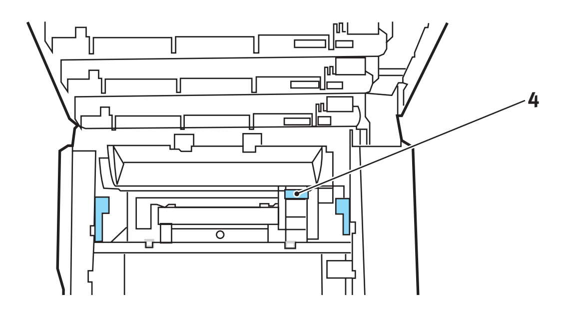
9. Klappen Sie die obere Abdeckung zu, aber drücken Sie sie noch nicht zum Verriegeln nach unten. Dadurch werden die Bildtrommeln vor übermäßigem Lichtbefall geschützt, während Sie die übrigen Bereiche auf gestautes Papier prüfen.

10. Öffnen Sie das rückwärtige Ausgabefach (5) und prüfen Sie, ob ein Blatt Papier im hinteren Transportbereich (6) vorhanden ist.



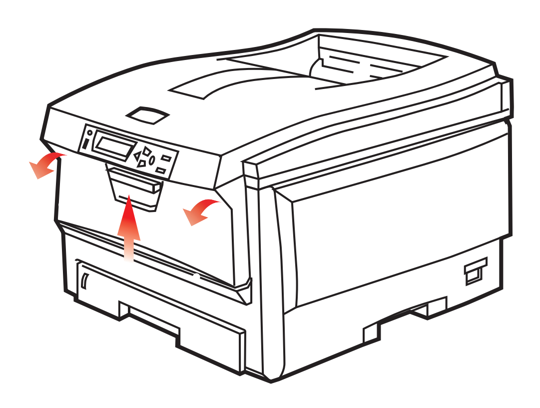
> Ziehen Sie Blätter in diesem Bereich heraus.

> Wenn das Blatt weit hinten in diesem Bereich ist und sich nicht herausziehen lässt, wird es wahrscheinlich noch vom Fixierer gehalten. Klappen Sie in diesem Fall die obere Abdeckung hoch und drücken Sie den Freigabehebel (4) des Fixierers nach unten.

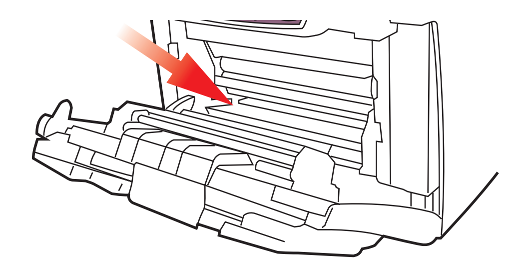


11. Wenn das rückwärtige Ausgabefach nicht verwendet wird, schließen Sie es wieder, nachdem gestautes Papier aus diesem Bereich entfernt wurde.

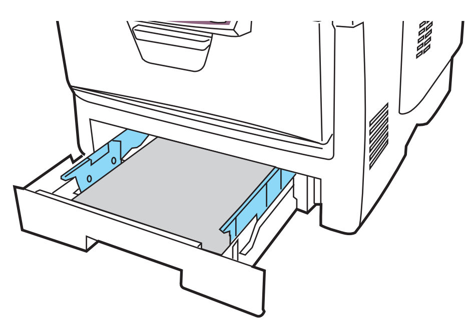
12. Heben Sie die Entriegelung der vorderen Abdeckung an und ziehen Sie die vordere Abdeckung auf.



13. Entfernen Sie gestautes Papier aus dem Bereich der Abdeckung und schließen Sie dann die Abdeckung wieder.



14. Ziehen Sie die Kassette heraus, und vergewissern Sie sich, dass das Papier einwandfrei eingelegt und nicht beschädigt ist und die Papierführungen einwandfrei gegen die Seiten des Papierstapels sitzen. Schieben Sie die Kassette dann wieder hinein.



15. Schließen Sie zuletzt die obere Abdeckung, indem Sie fest auf beide Seiten drücken, sodass sie einrastet.

Wenn Papierstau weiter? im Menü Systemkonfiguration auf EIN eingestellt ist, versucht der Drucker nach Behebung des Papierstaus, die durch den Papierstau verlorenen Seiten erneut zu drucken.

TECHNISCHE DATEN

C5750/C5950 - N31176B

BEZEICHNUNG	SPEZIFIKATION
Abmessungen	435 × 563 × 339 mm (B × T × H) ohne Duplexeinheit
Gewicht	ca. 26 kg (ohne Duplexeinheit)
Druckverfahren	LED-Lichtquelle, elektronisches fotografisches Verfahren
Druckgeschwindig-keit	**C5750**: Farbe 20 Seiten pro Minute / Schwarzweiß 32 Seiten pro Minute **C5950**: Farbe 26 Seiten pro Minute / Schwarzweiß 32 Seiten pro Minute
Auflösung	600 x 600, 600 x 1200 dpi oder 600 x 600 dpi x 2 Bit
Emulationen	PostScript 3 PCL 5c, HP-GL, PCL XL, PCL 6e Epson FX IBM Pro Printer III XL
Automatische Funktionen	Automatische Farbausrichtung Automatische Dichteeinstellung Automatische Rückstellung der Zählfunktion für Verbrauchsmaterialien
Speicher	256 MB Standard, ausbaufähig zu 512 MB oder 768 MB
Betriebsplattform	Windows 2000/XP/XP Pro x64 Edition*/NT4.0 /Server 2003/Server 2003 x64 Edition*, Vista 32 & 64 Bit. * nur x86-64 Prozessoren. Itanium wird nicht unterstützt. Mac OS X (10.2 oder höher), Classic
Papierkapazität bei 80 g/m²	300 Blatt in der Hauptkassette 530 Blatt in der optionalen 2. Kassette 100 Blatt im Mehrzweckfach (oder 50 Transparentfolien oder 10 Briefumschläge)
Papiergewicht	64 bis 120 g/m² in der Hauptkassette 64 bis 176 g/m² in der 2. Kassette 64 bis 203 g/m² im Mehrzweckfach
Papierausgabe	250 Blatt in oberer Ablage für Druckseite unten bei 80 g/m² 100 Blatt in rückwärtiger Ablage für Druckseite oben bei 80 g/m²
Papiereinzug [a]	Papierfach, manueller Einzug, optional weitere Papierfächer

BEZEICHNUNG	SPEZIFIKATION
Mediengröße – beliebiges Fach	A4, A5, A6 (nur Fach 1), B5, Legal 13/13,5/14 Zoll, Letter, Executive.
Mediengröße – Mehrzweckfach	A4, A5, A6, B5, Legal 13/13,5/14 Zoll, Letter, Executive, Benutzerdefiniert (bis zu 1.200 mm Länge), Com9-Umschlag, Com10-Umschlag, Monarch-Umschlag, DL-Umschlag, C5-Umschlag
Medientyp	Normal, Briefkopf, Folie, Bond, Recycling-Papier, Karton, Rau, Etiketten und Glanzpapier
Papierkapazität (hängt vom Papiergewicht ab)	Papierkassette: ca. 300 Blatt Manuelle Zufuhr: ca. 100 Blatt Optionales weiteres Papierfach: 530
Ausgabekapazität (hängt vom Papiergewicht ab)	Vorderseite nach oben: ca. 100 Blatt Vorderseite nach unten: ca. 500 Blatt
Druckgenauigkeit	Start: ±2 mm Papierschräglauf ±1 mm/100 mm Bilddehnung/Bildpressung ±1 mm/100 mm
Festplatte	Kapazität – 40 GB
Schnittstellen Universal Serial Bus (USB) Netzwerk Parallele Schnittstelle	 USB-Spezifikation Version 2.0 Anschluss: USB Typ B Kabel: USB-Spezifikation Version 2.0 (abgeschirmt) Übertragungsmodus: Volle Geschwindigkeit (480 Mbps + 0,25 % Maximum) 10 Base T, 100 Base TX IEEE 1284 (C5900P)
Nutzungsdauer Drucker	420.000 Seiten oder 5 Jahre
Betriebszyklus	max. 50.000 Seiten pro Monat, durchschn. 4.000 Seiten pro Monat
Nutzungsdauer Toner	**Starter**: C, M, Y und K:1.500 Seiten bei 5 % Deckung **Ersatz**: **Schwarz**: 8.000 Seiten bei 5 % Deckung **CMY**: C5750 – 2.000 Seiten bei 5 % Deckung C5950 – 6.000 Seiten bei 5 % Deckung

BEZEICHNUNG	SPEZIFIKATION
Nutzungsdauer Bildtrommel	20.000 Seiten (25.000 bei Endlosdruck, 18.000 bei 3 Seiten pro Druckauftrag und 9.000 bei 1 Seite pro Druckauftrag)
Nutzungsdauer Transportband	60.000 A4-Seiten bei 3 Seiten pro Druckauftrag
Nutzungsdauer Fixierer	60.000 A4-Seiten
Stromversorgung	220 bis 240 V Wechselstrom bei 50/60 Hz ± 1 Hz
Stromverbrauch	Bei Betrieb: max. 1.200, durchschn. 490 W (25 °C) Bereitschaft: max. 100, durchschn. 150 W (25 °C) Energiesparmodus: 45 W max. (20 ppm Farbe) Energiesparmodus: 70 W max. (26 ppm Farbe)
Betriebsumgebung	Betrieb: 10 bis 32 °C / 20 bis 80 % relative Feuchtigkeit) (optimal 25 °C feucht, 2 °C trocken) Aus: 0 bis 43 °C / 10 bis 90 % relative Feuchtigkeit) (optimal 26.8 °C feucht, 2 °C trocken)
Druckumgebung	30 bis 73 % relative Feuchtigkeit bei 10 °C, 30 bis 54 % relative Feuchtigkeit bei 32 °C 10 bis 32 °C bei 30 % relativer Feuchtigkeit, 10 bis 27 °C bei 80 % relativer Feuchtigkeit Farbe 17 bis 27 °C bei 50 bis 0 % relativer Feuchtigkeit
Geräusch (Schalldruckpegel)	Farbe / Mono **C5750**: Betrieb: 52,6 dB(A) / 55,6 dB(A) Bereitschafts-modus: 37 dB(A) **C5950**: Betrieb: 53,8 dB(A) / 55,6 dB(A) Bereitschafts-modus: 37 dB(A)

a. Das Ausgabeverfahren hängt von der Papiergröße, dem Mediengewicht und dem Papiereinzug ab.

Die Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Alle Warenzeichen bestätigt.

STANDARDEINSTELLUNGEN AB WERK

KATEGORIE	BEZEICHNUNG	STANDARD
DRUCKMENÜ	KOPIEN	1
	DUPLEX	AUS
	BINDUNG AN DER	LANGEN KANTE
	PAPIERZUFUHR	KASET1
	AUTOM. SCHACHTW.	EIN
	SCHACHTFOLGE	ABWÄRTS
	EINZUG-GEBRAUCH	NICHT VERWENDEN.
	FORMAT-PRÜFUNG	FREIGEGEBEN
	AUFLÖSUNG	600 x 1200 dpi
	TONERSPARMODUS	AUS
	S/W-DRUCKGESCHW.	AUTO
	AUSRICHTUNG	HOCHFORMAT:
	ZEILEN PRO SEITE	64
	DRUCKBEREICH WIE	KASSETTEN-GRÖSSE

KATEGORIE	BEZEICHNUNG	STANDARD
PAPIERSORTEN-MENÜ	K1 FORMAT	A4
	PAP.SORTE KASS.1	NORMAL
	P-GEWICHT KASS.1	MITTEL
	KASS.2 FORMAT	A4
	PAP.SORTE KASS.2	NORMAL
	P-GEWICHT KASS.2	MITTEL
	P-FORMAT EINZUG	A4
	MEHRZWECKFACH MEDIENTYP	NORMAL
	P-GEWICHT EINZUG	MITTEL
	MASSEINHEIT	MILLIMETER
	X GRÖSSE	210 mm
	Y GRÖSSE	297 mm

KATEGORIE	BEZEICHNUNG	STANDARD
FARB-MENÜ	AUTOMAT. DICHTE	AUTO
	C LICHTER CYAN	0
	C MITTELTÖNE CYA	0
	C TIEFEN CYAN	0
	M LICHTER MAGENT	0
	M MITTELTÖNE MAG	0
	M TIEFEN MAGENTA	0
	Y LICHTER GELB	0
	Y MITTELTÖNE GEL	0
	Y TIEFEN GELB	0
	K LICHTER SCHWAR	0
	K MITTELTÖNE SCH	0
	K TIEFEN SCHWARZ	0
	C DICHTE CYAN	0
	M DICHTE MAGENTA	0
	Y DICHTE GELB	0
	K DICHTE SCHWARZ	0
	C FEINAUSR. CYAN	0
	M FEINAUSR. MAG.	0
	Y FEINAUSR. GELB	0
	DRUCKFARB.SIMUL.	AUS
	UCR	NIEDRIG
	CMY 100% DICHTE	GESPERRT
	CMYK-KONVERTIERUNG	EIN

KATEGORIE	BEZEICHNUNG	STANDARD
SYS.KONFIG.-MENÜ	STROMSPARZEIT	60 MIN
	DRUCKERSPRACHE	AUTO EMULATION
	PARA PS-PROTOKOLL	ASCII
	USB PS-PROTOKOLL	RAW
	NET PS-PROTOKOLL	RAW
	LÖSCHB. WARNUNG	ONLINE
	AUTOMAT. WEITER	AUS
	WARTEN MANUELL	60 s
	WARTEZEIT	40 s
	TONERMANGEL	WEITER
	P-STAU: WEITER?	EIN
	FEHLERBERICHT	AUS
PCL-EMULATION	SCHRIFTEN	RESIDENT
	SCHRIFT-NUMMER	10
	ZEICHENDICHTE	10 CPI
	ZEICHENSATZ	PC-8
	A4-DRUCKBREITE	78 SPALTEN
	KEINE LEERSEITE	AUS
	CR-FUNKTION	CR
	LF-FUNKTION	LF
	DRUCKRÄNDER	NORMAL
	VOLLTON SCHWARZ	AUS
	LINIENST.-ANPASS	EIN

KATEGORIE	BEZEICHNUNG	STANDARD
PPR-EMULATION	ZEICHENDICHTE	10 cpi
	KOMPRIMIERT	12 cpi bis 20 cpi
	IBM-ZEICHENSATZ	SET-2
	ZEICHENSATZ	IBM-437
	BUCHSTABE Ø	GESPERRT
	ZIFFER 0	NORMAL
	ZEILENABSTAND	6 LPI
	KEINE LEERSEITE	AUS
	CR-FUNKTION	CR
	LF-FUNKTION	LF
	ZEILENLÄNGE	80 SPALTEN
	SEITENLÄNGE	11,7 ZOLL
	RAND OBEN	0,0 ZOLL
	RAND LINKS	0,0 ZOLL
	LETTER-FORMAT	GESPERRT
	TEXTHÖHE	GLEICH

KATEGORIE	BEZEICHNUNG	STANDARD
FX-EMULATION	ZEICHENDICHTE	10 cpi
	IBM-ZEICHENSATZ	SET-2
	ZEICHENSATZ	IBM-437
	BUCHSTABE Ø	GESPERRT
	ZIFFER 0	NORMAL
	ZEILENABSTAND	6 LPI
	KEINE LEERSEITE	AUS
	CR-FUNKTION	CR
	LF-FUNKTION	LF
	ZEILENLÄNGE	80 SPALTEN
	SEITENLÄNGE	11,7 ZOLL
	RAND OBEN	0,0 ZOLL
	RAND LINKS	0,0 ZOLL
	LETTER-FORMAT	GESPERRT
	TEXTHÖHE	GLEICH
PARALLEL-MENÜ	PARALLEL	FREIGEGEBEN
	BIDIREKTIONAL	FREIGEGEBEN
	ECP	FREIGEGEBEN
	ACK IMPULSDAUER	SCHMAL
	ACK/BUSY TIMING (ACK/ BUSY-EINSTELLUNG)	ACK IN BUSY
	I-PRIME	GESPERRT
	OFF-LINE-EMPFANG	GESPERRT
USB-MENÜ	USB	FREIGEGEBEN
	SOFT RESET	GESPERRT
	GESCHWINDIGKEIT	480 Mbit/s
	OFF-LINE-EMPFANG	GESPERRT

KATEGORIE	BEZEICHNUNG	STANDARD
USB-MENÜ (Fortsetzung)	SERIENNUMMER	FREIGEGEBEN
NETZWERKMENÜ	TCP/IP	FREIGEGEBEN
	IP VERSION	IP V4
	NETBEUI	GESPERRT
	IP ADDRESS SET	AUTO
	IP ADDRESS	169.254.xxx.xxx / 192.168.100.100
	SUBNET MASK	255.255.0.0 / 255.255.255.0
	GATEWAY ADDRESS	0.0.0.0 / 192.168.100.254
	WEB/PP	FREIGEGEBEN
	TELNET	FREIGEGEBEN
	FTP	GESPERRT
	SNMP	GESPERRT
	NETWORK SCALE	NORMAL
	HUB LINK SETTING	AUTO NEGOTIATE
SPEICHERMENÜ	EMPFANGSPUFFERGRÖSSE	AUTO
	SPEICHER SPERREN	AUS
DISK MAINTENCE	PCL/COMMON/PCE	20%/50%/30%
SYS.EINSTELLMENÜ	X-POS	0,00 mm
	Y-POSITION	0,00 mm
	DUPLEX X-POS.	0,00 mm
	DUPLEX Y-POS.	0,00 mm
	TROMMELREINIGUNG	AUS

KATEGORIE	BEZEICHNUNG	STANDARD
WARTUNGS-MENÜ	ENERGIE-SPARMODUS	FREIGEGEBEN
	FEUCHTE PAP. S/W	0
	FEUCHTE PAP. FAR	0
	FEUCHTE FOL S/W	0
	FEUCHTE FOL. FAR	0
	SMR EINSTELLUNG	0
	BG EINSTELLUNG	0
AUFTR.PROT.MENÜ	ENTER PASSWORD	0000
	JOB LOG	GESPERRT
	LOG SIZE	30

STICHWORTVERZEICHNIS

Oki Kontaktdaten

Oki Systems (Deutschland) GmbH
Hansaallee 187
40549 Düsseldorf

Tel: +49 (0) 211 52 66 0
Fax: +49 (0) 211 59 33 45
Drucker Support: +49 (0) 211 5262 501
Fax Support: +49 (0) 211 5262 502
Website:www.oki.de

Oki Europe Limited
Central House
Balfour Road
Hounslow TW3 1HY
United Kingdom

Tel: +44 (0) 208 219 2190
Fax: +44 (0) 208 219 2199
WWW.OKIPRINTINGSOLUTIONS.COM

07086705 iss.1